

Five red squares are arranged vertically on the left side of the page.

# **HAUSHALTSPLAN**

## **DES**

# **LANDES HESSEN**

## **für das Haushaltsjahr 2017**

## INHALT

Seite

<b>Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)</b>	<b>3</b>
--	----------

### **Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2017**

<b>Teil I    Haushaltsübersicht</b>	
<b>A.    Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne</b>	<b>18</b>
<b>B.    Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme</b>	<b>20</b>
<b>Teil II    Finanzierungsübersicht</b>	<b>21</b>
<b>Teil III    Kreditfinanzierungsplan</b>	<b>22</b>

### **Anlagen zum Haushaltsplan 2017**

<b>1    Gruppierungsübersicht</b>	<b>23</b>
<b>2    Funktionenübersicht</b>	<b>33</b>
<b>3    Haushaltsquerschnitt</b>	<b>41</b>
<b>4    Zergliederung</b>	<b>59</b>
<b>5    Stellenübersicht</b>	<b>79</b>
<b>6    Übersicht über die Stellenveränderungen</b>	<b>89</b>
<b>7    Übersicht über den Bestand an Rücklagen</b>	<b>93</b>
<b>8    Übersicht über die Sonderabgaben des Landes</b>	<b>99</b>
<b>9    Übersicht über vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen</b>	<b>103</b>

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen  
für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)**

**Vom 15. Dezember 2016**

**§ 1**

**Feststellung des Haushaltsplans**

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird in Einnahme und Ausgabe auf

**35 291 294 600 Euro**

festgestellt.

**§ 2**

**Produkthaushalt**

(1) Der leistungsbezogene Haushaltsplan nach § 7a Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung ist nach Produkten, Projekten, zwischenbehördlichen und externen Leistungen gegliedert (Produkthaushalt). Die Produkte sind nach ihrem Zweck und nach Art und Umfang verbindlich. Die in diesem Gesetz für Produkte getroffenen Regelungen gelten für Projekte, zwischenbehördliche und externe Leistungen entsprechend, soweit nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die für jedes Produkt im Leistungsplan ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich. Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abweichungen bei Kosten, Erlösen oder Kennzahlen im Haushaltsvollzug verändern die Produktabgeltung nicht. Werden veranschlagte Kosten eines

Produkts gesperrt, reduziert sich die im Haushaltsplan dafür bewilligte Produktabgeltung entsprechend.

(3) Die Gesamtkosten eines Produkts können um bis zu 5 Prozent überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann und im Haushaltsplan nichts Abweichendes bestimmt ist. Satz 1 gilt nicht für Fördermittelbuchungskreise.

(4) In Fördermittelbuchungskreisen sind auch die im Haushaltsplan ausgewiesenen Leistungen zum Produkt, das Bewilligungsvolumen und die Liquidität je Produkt verbindlich. Die Inanspruchnahme ungebundener Ausgabereste erhöht das Bewilligungsvolumen entsprechend; über zusätzliche Produktabgeltung entscheidet das Ministerium der Finanzen.

(5) Für Überschreitungen der Gesamtkosten eines Produkts und die Einrichtung neuer Produkte ist § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Gleiches gilt für zusätzliche Leistungen zum Produkt in Fördermittelbuchungskreisen. § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 gilt entsprechend. Satz 1 gilt nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden. Satz 1 und 3 gelten nicht für Mehrkosten, die erst bei Erstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden können und nicht zu Auszahlungen geführt haben; daraus entstehende Verluste sind vorzutragen, über ihren Ausgleich wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

(6) Werden im Haushaltsplan für die Produkte eines Buchungskreises die Menge und der Preis je Mengeneinheit für verbindlich erklärt, reduziert sich bei Mengenunterschreitungen die Produktabgeltung entsprechend, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abs. 2 Satz 1 bis 3, Abs. 3 und 5 finden in diesen Fällen keine Anwendung. Bei Mengenüberschreitungen oder neuen Produkten ist § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Dabei sollen entstehende Mehrkosten durch Einsparungen in demselben Einzelplan ausgeglichen werden. Satz 3 und 4 gelten nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden.

(7) Im Rahmen seiner Entscheidungen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen zusätzliche Produktabgeltung gewähren, soweit diese an anderer Stelle finanziert wird.

(8) Im Haushaltsvollzug bei den Produkten erwirtschaftete Überschüsse sind zunächst zur Deckung von Verlusten des Buchungskreises zu verwenden; verbleibende Überschüsse können

zur Verstärkung des Finanzplans verwendet oder bis zu einem im Haushaltsplan festgelegten Anteil der Verwaltungsrücklage des Buchungskreises zugeführt werden. Die Verwendung dieser Rücklagen für Dauerverpflichtungen ist nicht zulässig. Bildung und Inanspruchnahme von Rücklagen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

(9) Verluste aus Maßnahmen, denen das Ministerium der Finanzen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zugestimmt hat, können zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen werden. Näheres hierzu regelt das Ministerium der Finanzen. Andere Verluste sind vorzutragen. Über einen Ausgleich wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

(10) In den Erläuterungen zum Finanzplan genannte Einzelinvestitionen sind verbindlich. Für veranschlagte, nicht getätigte Investitionen kann zur Finanzierung dieser Investitionen in den Folgejahren mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden.

### § 3

#### **Deckungsfähigkeit, Umsetzungen, alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen**

(1) Personalausgabenansätze dürfen innerhalb der Einzelpläne umgesetzt werden.

(2) Im Produkthaushalt sind die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 mit Ausnahme des Titels 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.

(3) Abweichend von Abs. 2 sind in Fördermittelbuchungskreisen die Titel der Hauptgruppen 4 bis 9 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigungen können innerhalb eines Förderproduktes nach Maßgabe von Satz 1, im Übrigen nach den jeweiligen Bewirtschaftungsregelungen in Anspruch genommen werden.

(4) Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Abs. 2 und 3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.

(5) Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und das Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen

1. Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie
2. die von der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 (ABl. EU Nr. L 347 S. 487, 2016 Nr. L 130 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2016/142 der Kommission vom 2. Dezember 2015 (ABl. EU Nr. L 28 S. 8), betroffenen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen

in den Einzelplänen 07 und 09 für gegenseitig, andere Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen zugunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfang eingegangen werden. Darüber hinaus können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen des Programms „Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen – Investitionspakt“ für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Im Rahmen seiner Zustimmung kann das Ministerium der Finanzen die erforderliche Produktabgeltung umsetzen.

(6) Das Ministerium der Finanzen kann bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit im Haushalt veranschlagte Investitionsmaßnahmen durch alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften, Leasing- oder ähnliche Verträge) ersetzen und die erforderlichen Verträge schließen oder genehmigen. In diesen Fällen können die veranschlagten Mittel im laufenden Haushaltsjahr zur Absicherung und Leistung der vertraglichen Raten verwendet werden; verbleibende Haushaltsmittel sind gesperrt.

(7) Die Landesregierung kann Produkte ganz oder teilweise umsetzen, wenn Aufgaben von einer Verwaltung auf eine andere Verwaltung übergehen. Eines Beschlusses der Landesregierung bedarf es nicht, wenn die beteiligten Ministerien und das Ministerium der Finanzen über die Umsetzung einig sind.

## § 4

### **Leistungen des Bundes, Übertragbarkeit von Ausgaben**

(1) Bei Maßnahmen, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Übertragbare Ausgaben im Sinne des § 19 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung sind die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans für den Haushalt des Landes Hessen, die Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen sowie die Ausgaben in Fördermittelbuchungskreisen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann in besonders begründeten Einzelfällen die Übertragbarkeit von Ausgaben zulassen, soweit Ausgaben für bereits bewilligte Maßnahmen noch im nächsten Haushaltsjahr zu leisten sind.

## § 5

### **Energieeinsparung, Informationstechnik**

(1) Das Ministerium der Finanzen kann für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung Vorfinanzierungen in Anspruch nehmen, wenn die entstehenden Kosten und die Tilgungszahlungen aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 Prozent der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können.

(2) Die Mittel für Zwecke der Informationstechnik sind gesperrt, soweit sie nicht für Maßnahmen im Rahmen des vom Bevollmächtigten für E-Government und Informationstechnik festgeschriebenen IT-Standardisierungsprozesses eingesetzt werden sollen. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(3) Mittel und Stellen, die zur Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie für die Hessische Landesverwaltung (2016) vom 11. Juli 2016 (StAnz. S. 802) veranschlagt sind, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in Anspruch genommen werden.

## § 6

### **Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen**

(1) Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.

(3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf Externe übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen kann hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vornehmen.

## § 7

### **Stellenbewirtschaftung, Personalmittel**

(1) Abweichend von § 49 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann jede Planstelle und Stelle mit mehreren Teilzeitbeschäftigten besetzt werden. Beschäftigte können mit anteiliger Arbeitszeit auf mehreren Planstellen oder Stellen geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit je Planstelle und Stelle darf nicht höher sein als die Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Kraft.

(2) Planstellen einer Besoldungsgruppe können auch mit Beamtinnen und Beamten mit einer anderen Amtsbezeichnung derselben Besoldungsgruppe und Laufbahngruppe besetzt werden. Über die Änderung der Amtsbezeichnung ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(3) Werden polizeidienstunfähige Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt für Beamtinnen und Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen



kann zur Übernahme von polizei- oder justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Stellen in Planstellen umwandeln.

(4) Die Stellenübersicht für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare bei Kapitel 05 04 Titel 428 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

## **§ 8**

### **Umsetzung von Stellen**

(1) Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses freie oder frei werdende Planstellen und Stellen im Falle eines unabweisbaren, vordringlichen Personalbedarfs in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umsetzen und, soweit es notwendig ist, gleichzeitig umwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. § 50 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Die Ministerien können Planstellen und Stellen innerhalb des Einzelplans umsetzen. Dies gilt nicht für Umsetzungen in das Ministeriumskapitel.

## **§ 9**

### **Anpassung an Besoldungs- und Tarifrecht**

(1) Die Landesregierung kann haushaltsrechtliche Maßnahmen treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben, insbesondere die Stellenpläne und Stellenübersichten ergänzen sowie Planstellen und Stellen umwandeln. Über den weiteren Verbleib dieser Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(2) Bei Besoldungserhöhungsgesetzen können das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport bereits vor Verabschiedung des Gesetzes Abschlagszahlungen auf die im Gesetzentwurf vorgesehenen Erhöhungsbeträge zulassen.

## § 10

### Leerstellen

(1) Das zuständige Ministerium kann Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen für

1. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden oder deren Dienstbezüge von einem anderen Dienstherrn vollständig erstattet werden,
2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Deutschen Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,
3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt werden,
4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 64 Abs. 1 Satz 1 oder nach § 65 Abs. 1 des Hessischen Beamtengesetzes, und Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder nach § 7b Abs. 1 des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
6. Tarifbeschäftigte, die nach § 28 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen beurlaubt werden,
7. Tarifbeschäftigte, deren Arbeitsverhältnis nach § 33 Abs. 2 Satz 5 und 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,

9. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe nach § 4 des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht,
10. Bedienstete, deren Dienstverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), ruht.

(2) Werden die Bediensteten wieder im Landesdienst verwendet, sind sie in eine freie oder in die nächste frei werdende Stelle bei ihrer Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle sind sie auf der Leerstelle zu führen.

## § 11

### **Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorfinanzierungen**

(1) Wird infolge eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgabe erforderlich (Art. 143 der Verfassung des Landes Hessen), so bedarf es eines Nachtragshaushalts nicht, wenn die Mehrausgabe im Einzelfall einen Betrag von 5 000 000 Euro nicht überschreitet oder rechtliche Verpflichtungen, Rechtsansprüche aus Gesetz oder Tarifvertrag zu erfüllen sind oder soweit Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden. Für überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gilt Entsprechendes, wenn die voraussichtlich kassenwirksam werdenden Jahresbeträge insgesamt einen Betrag von 5 000 000 Euro nicht überschreiten.

(2) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der Europäischen Union bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der Europäischen Union vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach § 46 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und nach § 46a des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch. Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 6 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

(3) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

## § 12

### **Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen**

(1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zulassen, wenn auf diese Weise die Aufgaben des Landes nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung in Einzelfällen gestatten, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzungen für die Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen nach den §§ 136 bis 164b oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach den §§ 165 bis 171 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722), erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder der Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese verpflichtet, die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren durchzuführen. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(3) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses zulassen, dass Schloss- und Burgruinen sowie nicht für betriebliche Zwecke benötigte Kulturdenkmäler auf Staatsdomänen

unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist, oder an Gemeinden unter dem vollen Wert bis zu einem Anerkennungsbetrag veräußert werden.

(5) Abweichend von § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung können für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes Gemeinden und Landkreisen unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen.

(6) Abweichend von § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung können die der Verpflegung der Bediensteten dienenden Kantinenflächen und -einrichtungen den Kantinenbetreibern pachtfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen werden.

## § 13

### **Kreditaufnahme und -tilgung**

(1) Das Ministerium der Finanzen kann die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 vorgesehenen Kredite aufnehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt grundsätzlich in Euro. In anderen Währungen ist die Kreditaufnahme nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann Kredite vorzeitig tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten leisten. Die Kreditermächtigung nach Abs. 1 erhöht sich entsprechend. Dies gilt auch, wenn kurzfristige Kredite, die für den Ausgleich des vorangegangenen Haushalts erforderlich sind und deren Tilgung nicht im laufenden Haushaltsplan vorgesehen ist, im vorangegangenen oder im laufenden Haushaltsjahr aufgenommen und im laufenden Haushaltsjahr getilgt werden.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen (Derivate) für bestehende Schulden, die laufende Kreditaufnahme des Haushaltsjahres sowie für

Anschlussfinanzierungen von Krediten treffen, die in einem Zeitraum von zehn Jahren fällig werden. Der Bezug eines Derivatgeschäftes auf mehrere Kreditgeschäfte ist zulässig. Das Nominalvolumen aller ausstehenden Derivate darf den Gesamtbestand an Kreditmarktschulden am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. Das Ministerium der Finanzen kann Sicherheiten in Form verzinster Barmittel stellen sowie entgegennehmen.

## **§ 14**

### **Rücklagen**

(1) Beim Land verbleibende Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zum Ausgleich von konjunkturbedingten Mindereinnahmen in Folgejahren zu verwenden. Dies gilt nicht für die Auswirkungen von Rechtsänderungen auf die Steuereinnahmen, die zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht bekannt waren und bis zum Ende des laufenden Haushaltsjahrs kassenwirksam werden.

(2) Zur Deckung von Ausgaberesten und anderen Verpflichtungen in künftigen Haushaltsjahren kann das Ministerium der Finanzen Rücklagen bilden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung kann es Rücklagen auflösen.

## **§ 15**

### **Garantien und Bürgschaften, Gewährträgerschaft**

(1) Das Ministerium der Finanzen kann zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben im Haushaltsjahr 2017 Garantien und Bürgschaften bis zum Betrag von 1 500 000 000 Euro zulasten des Landes übernehmen.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld im Haushaltsjahr 2017 bis zu einem Betrag von 120 000 000 Euro bewilligen und übernehmen. Das Ministerium der Finanzen kann außerdem im Haushaltsjahr 2017 Bürgschaften, die in früheren Haushaltsjahren für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann im Haushaltsjahr 2017 zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen von Ersatzschulen, die nach § 1 des Ersatzschulfinanzierungsge-

setzes vom 27. Juni 2013 (GVBl. S. 454), geändert durch Gesetz vom 24. März 2015 (GVBl. S. 118), zuschussberechtigt sind, Bürgschaften bis zum Betrag von 2 500 000 Euro übernehmen.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann im Haushaltsjahr 2017 bis zur Höhe von 5 880 000 Euro Garantien übernehmen, die sich aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2053), als notwendig erweisen.

(5) Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst kann zur Absicherung der den hessischen Landes- und Hochschulmuseen und –bibliotheken, den Landesausstellungen, der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen sowie dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 300 000 000 Euro übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

(6) Das Ministerium der Finanzen kann Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen zur Weiterentwicklung der in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommenen Krankenhäuser bis zu einem Betrag von 150 000 000 Euro übernehmen.

(7) Das Universitätsklinikum Frankfurt kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Gesellschafterdarlehen an die Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH in Höhe von bis zu 65 000 000 Euro gewähren.

## § 16

### **Kassenkredite**

Das Ministerium der Finanzen kann im Haushaltsjahr 2017 zur Verstärkung der Betriebsmittel kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 8 Prozent des in § 1 festgestellten Betrages aufnehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 13 Abs. 1 keinen Gebrauch macht. Zusätzlich kann das Ministerium der Finanzen ausschließlich für Zwecke der Stellung von Sicherheiten nach § 13 Abs. 4 Satz 4 kurzfristige Kredite aufnehmen und Geldmarktpapiere mit Laufzeiten bis zu einem Jahr begeben.

**§ 17****Kommunaler Finanzausgleich**

Die Finanzausgleichsmasse nach § 12 des Finanzausgleichsgesetzes vom 23. Juli 2015 (GVBl. S. 298), geändert durch Gesetz vom 25. November 2015 (GVBl. S. 414), für das Haushaltsjahr 2017 beträgt 4 551 756 000 Euro. Sie erhöht oder vermindert sich im Haushaltsvollzug, soweit die Summe der festgesetzten Solidaritätsumlagen auf abundante Steuer- und Umlagekraft nach den §§ 22, 28 und 34 des Finanzausgleichsgesetzes den im Haushaltsplan veranschlagten Wert über- oder unterschreitet. § 9 Abs. 1 Satz 2 des Finanzausgleichsgesetzes bleibt von Satz 2 unberührt.

**§ 18****Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Wiesbaden, den 15. Dezember 2016

Der Hessische Ministerpräsident

Der Hessische Minister der Finanzen

Bouffier

Dr. Schäfer





## Haushaltsplan 2017

## Teil I - Haushaltsübersicht

## A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Hessischer Landtag	—	2.018.300	—	323.500	2.341.800
02	Hessischer Ministerpräsident	—	2.090.200	211.800	438.100	2.740.100
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	117.038.800	21.177.000	914.766.700	1.052.982.500
04	Hessisches Kultusministerium	—	6.485.500	6.083.700	187.046.300	199.615.500
05	Hessisches Ministerium der Justiz	—	479.598.800	12.243.400	100.066.800	591.909.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	28.080.600	14.660.100	108.692.900	151.433.600
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung	—	40.120.900	710.863.100	125.577.600	876.561.600
08	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	—	4.080.000	76.100.600	84.664.100	164.844.700
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	24.684.800	29.980.200	85.288.600	240.299.800	380.253.400
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	2.600	5.200	—	7.800
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	32.613.000	471.761.200	171.753.100	676.127.300
17	Allgemeine Finanzverwaltung	21.444.895.000	307.429.300	2.083.858.700	7.299.922.200	31.136.105.200
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	—	56.372.100	56.372.100
Insgesamt:		21.469.579.800	1.049.538.200	3.482.253.400	9.289.923.200	35.291.294.600

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
39.632.600	7.625.500 —	9.742.000	—	446.000	3.198.100	60.644.200	-58.302.400
43.118.400	21.686.100 —	8.502.200	—	5.284.000	4.953.500	83.544.200	-80.804.100
1.196.551.900	834.600.500 —	67.020.500	7.156.900	87.809.200	530.756.200	2.723.895.200	-1.670.912.700
3.237.970.600	109.269.700 —	431.579.200	—	171.200	1.403.473.100	5.182.463.800	-4.982.848.300
618.572.600	467.059.900 150.000	20.914.100	1.900.000	9.479.500	267.690.300	1.385.766.400	-793.857.400
459.514.800	191.161.200 —	54.933.300	—	7.107.700	197.642.000	910.359.000	-758.925.400
228.074.600	154.768.300 —	681.420.200	215.283.600	93.739.200	71.714.500	1.445.000.400	-568.438.800
26.790.200	21.963.600 —	1.282.137.900	—	40.627.100	789.117.600	2.160.636.400	-1.995.791.700
52.034.300	75.876.800 —	301.979.600	32.000	232.157.800	204.661.500	866.742.000	-486.488.600
520.400	286.400 —	—	—	—	150.300	957.100	-957.100
14.147.800	5.115.800 —	2.000	—	148.000	3.695.400	23.109.000	-23.101.200
140.944.900	81.941.000 —	2.432.540.300	10.000	286.029.600	11.762.600	2.953.228.400	-2.277.101.100
3.323.045.000	2.064.500 5.020.199.400	7.521.804.500	—	787.534.400	535.196.600	17.189.844.400	+13.946.260.800
—	47.686.700 —	—	243.488.200	13.929.200	—	305.104.100	-248.732.000
9.380.918.100	2.021.106.000 5.020.349.400	12.812.575.800	467.870.700	1.564.462.900	4.024.011.700	35.291.294.600	—

## Haushaltsplan 2017

## Teil I - Haushaltsübersicht

## B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2017 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	—	—	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	393.000	338.500	15.500	9.500	29.500
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	137.390.000	57.160.000	43.850.000	27.740.000	8.640.000
04	Hessisches Kultusministerium	10.362.700	3.800.000	3.312.700	3.250.000	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz	5.610.000	560.000	570.000	480.000	4.000.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	304.300.000	45.600.000	15.400.000	17.200.000	226.100.000
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung	412.801.000	170.086.000	105.296.000	52.399.000	85.020.000
08	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	127.497.000	53.915.000	37.454.000	33.067.000	3.061.000
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	196.489.300	68.717.300	52.435.600	40.581.000	34.755.400
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	2.850.000	1.413.000	1.437.000	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	367.383.300	165.087.200	127.474.400	38.425.300	36.396.400
17	Allgemeine Finanzverwaltung	676.330.000	140.830.000	116.800.000	131.700.000	287.000.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	268.761.900	160.947.500	85.539.400	17.275.000	5.000.000
	Insgesamt	2.510.168.200	868.454.500	589.584.600	362.126.800	690.002.300

## Gesamtplan 2017

### Teil II    Finanzierungsübersicht

(Mio. EUR)

#### I.    Ermittlung des Finanzierungssaldos

<b>1.</b>	<b><u>Ausgaben</u></b>	<b>27.357,8</b>
	(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>2.</b>	<b><u>Einnahmen</u></b>	<b>26.820,1</b>
	(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>3.</b>	<b><u>Finanzierungssaldo</u></b>	<b>- 537,7</b>

#### II.    Zusammensetzung des Finanzierungssaldos

<b>1.</b>	<b><u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>350,0</b>
	1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	4.259,5
	1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	3.909,5
<b>2.</b>	<b><u>Abwicklung der Vorjahre</u></b>	<b>--</b>
	2.1. Einnahmen aus Überschüssen	--
	2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	--
<b>3.</b>	<b><u>Rücklagenbewegung</u></b>	<b>187,7</b>
	3.1. Entnahmen aus Rücklagen	334,7
	3.2. Zuführungen an Rücklagen	147,0
<b>4.</b>	<b><u>Haushaltstechnische Verrechnungen</u></b>	<b>--</b>
	4.1. Einnahmenseite	3.877,0
	4.2. Ausgabenseite	3.877,0
<b>5.</b>	<b><u>Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</u></b>	<b>537,7</b>

## Gesamtplan 2017

### Teil III Kreditfinanzierungsplan

(Mio. EUR)

#### A. Kredite am Kreditmarkt

<b>I.</b>	<b><u>Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt</u></b>	<b>4.259,5</b>
<b>II.</b>	<b><u>Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt</u></b>	<b>3.909,5</b>
	1. Darlehen der Sozialversicherungsträger	--
	2. Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	3.909,5
	3. Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen	--
	4. Sonstige Tilgungen	--
<b>III.</b>	<b><u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>350,0</b>

#### B. Kredite im öffentlichen Bereich

<b>I.</b>	<b><u>Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>--</b>
	Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (Kap. 09 24 - 311)	--
<b>II.</b>	<b><u>Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>26,2</b>
	Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 01 - 581 01)	26,2
<b>III.</b>	<b><u>Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>- 26,2</b>

## **GRUPPIERUNGSÜBERSICHT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2017**

**nach Gruppen**

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>0</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel.</b>	21.469.579.800
<b>01</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage.</b>	19.396.200.000
011	Lohnsteuer.	7.606.000.000
012	Veranlagte Einkommensteuer.	1.650.000.000
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge).	1.085.000.000
014	Körperschaftsteuer.	1.312.000.000
015	Umsatzsteuer.	5.241.200.000
016	Einfuhrumsatzsteuer.	1.680.000.000
017	Gewerbesteuerumlage.	668.000.000
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge.	154.000.000
<b>05-06</b>	<b>Landessteuern.</b>	2.030.000.000
051	Vermögensteuer.	—
052	Erbschaftsteuer.	536.000.000
053	Grunderwerbsteuer.	1.303.000.000
055	Totalisatorsteuer.	250.000
056	Andere Rennwettsteuern.	—
057	Lotteriesteuer.	118.750.000
058	Sportwettensteuer.	21.000.000
059	Feuerschutzsteuer.	30.000.000
061	Biersteuer.	21.000.000
069	Sonstige Landessteuern.	—
<b>09</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben.</b>	43.379.800
093	Abgaben von Spielbanken.	18.695.000
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben.	24.684.800
<b>1</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl..</b>	1.049.538.200
<b>11</b>	<b>Verwaltungseinnahmen.</b>	772.164.800
111	Gebühren, sonstige Entgelte.	528.054.800
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten).	147.301.700
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen.	96.808.300
<b>12</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen).</b>	208.539.800
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen.	98.808.000
122	Konzessionsabgaben.	700.000
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto.	84.288.000
124	Mieten und Pachten.	10.229.300
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit.	12.869.200
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen).	1.645.300
<b>13</b>	<b>Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen.</b>	17.784.600
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen.	15.455.400
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	2.329.200
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen.	—
134	Kapitalrückzahlungen.	—
<b>14</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen.</b>	1.276.000
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland.	1.276.000
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland.	—



## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>15</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich.</b>	77.000
151	Zinseinnahmen vom Bund.	—
152	Zinseinnahmen von Ländern.	—
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden.	77.000
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen.	—
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden.	—
<b>16</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen.</b>	1.621.000
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen.	662.000
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland.	959.000
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland.	—
<b>17</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich.</b>	30.000.000
171	Darlehensrückflüsse vom Bund.	—
172	Darlehensrückflüsse von Ländern.	—
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden.	—
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen.	30.000.000
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden.	—
<b>18</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen.</b>	18.075.000
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen.	—
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland.	18.075.000
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland.	—
<b>2</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen.</b>	3.482.253.400
<b>21</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich.</b>	691.080.000
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund.	691.080.000
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern.	—
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden.	—
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen.	—
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden.	—
<b>22</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich.</b>	—
221	Schuldendiensthilfen vom Bund.	—
222	Schuldendiensthilfen von Ländern.	—
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden.	—
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen.	—
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden.	—
<b>23</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich.</b>	2.522.317.800
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	2.261.218.000
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern.	44.980.400
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden.	212.078.400
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen.	—
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	2.523.400
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	1.362.800
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden.	154.800

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>26</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen .</b>	52.038.400
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. . . . .	52.038.400
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland. . . . .	—
<b>27</b>	<b>Zuschüsse von der EU. . . . .</b>	50.850.500
271	Erstattungen von der EU. . . . .	47.732.800
272	Sonstige Zuschüsse von der EU. . . . .	3.117.700
<b>28</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen. . . . .</b>	165.966.700
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . .	144.917.200
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	21.049.500
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU). . . . .	—
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU). . . . .	—
<b>29</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen. . . . .</b>	—
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen. . . . .	—
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen. . . . .	—
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen. . . . .	—
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse. . . . .	—
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse. . . . .	—
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse. . . . .	—
<b>3</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen. . . . .</b>	9.289.923.200
<b>31</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen. . . . .</b>	—
311	Schuldenaufnahmen beim Bund. . . . .	—
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern. . . . .	—
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden. . . . .	—
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen. . . . .	—
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden. . . . .	—
<b>32</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt. . . . .</b>	4.259.474.600
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen. . . . .	—
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit. . . . .	—
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt. . . . .	4.259.474.600
326	Schuldenaufnahmen im Ausland. . . . .	—
<b>33</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich. . . . .</b>	640.181.200
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund. . . . .	370.133.600
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern. . . . .	—
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden. . . . .	116.047.600
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen. . . . .	154.000.000
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . .	—
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden. . . . .	—
<b>34</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen. . . . .</b>	178.591.600
341	Beiträge. . . . .	6.871.600
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland. . . . .	104.120.000
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU. . . . .	67.600.000
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU). . . . .	—

## Gruppierungsübersicht

### Einnahmen

Hauptgruppe	Einnahmearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>35</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken. . . . .</b>	334.654.100
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage. . . . .	—
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage. . . . .	—
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken. . . . .	—
359	Sonstige Entnahmen aus Rücklagen. . . . .	334.654.100
<b>36</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre. . . . .</b>	—
361	Überschuss des Haushaltsjahres (zentral veranschlagt). . . . .	—
<b>37</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen. . . . .</b>	—
371	Globale Mehreinnahmen. . . . .	—
372	Globale Mindereinnahmen. . . . .	—
<b>38</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen. . . . .</b>	3.877.021.700
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . .	2.667.800.800
382	Durchlaufende Posten. . . . .	240.000
389	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen. . . . .	1.208.980.900
<b>0 - 3</b>	<b>Einnahmen insgesamt. . . . .</b>	35.291.294.600

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>4</b>	<b>Personalausgaben</b>	9.380.918.100
<b>41</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	28.337.800
411	Aufwendungen für Abgeordnete	25.794.000
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.543.800
<b>42</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>	6.017.258.700
421	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	1.808.900
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	4.623.338.200
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	216.815.000
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	1.175.047.100
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	249.500
<b>43</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl.</b>	2.650.000.000
431	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	3.000.000
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	2.646.920.000
437	Versorgungsbezüge nach G 131	—
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen	—
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	80.000
<b>44</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b>	660.588.300
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	275.780.000
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	8.808.300
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl.	376.000.000
<b>45</b>	<b>Sonstige personalbezogene Ausgaben</b>	24.733.300
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	—
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergruppen 41 bis 44 erfasst)	—
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	3.393.500
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	21.339.800
<b>46</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</b>	—
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	—
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	—
<b>5</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst</b>	7.041.455.400
<b>51-54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	2.021.106.000
<b>51</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	952.327.200
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	92.258.500
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	117.258.400
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	31.180.400
518	Mieten und Pachten	639.150.800
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	72.479.100

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>52</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>	117.437.000
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten.	—
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens.	36.998.400
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken.	1.466.400
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel.	51.035.900
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben.	10.180.900
527	Dienstreisen.	17.280.500
529	Verfüungsmittel.	474.900
<b>53</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>	940.701.900
531	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit.	8.954.800
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender.	5.384.500
534	Nutz- und Zuchtterhaltung.	630.000
536	Verfahrensauslagen.	273.728.600
537	Beförderungsausgaben.	13.906.600
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	638.097.400
<b>54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>	10.639.900
541	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen.	1.216.000
542	Steuern und Abgaben.	1.262.500
543	Versicherungen.	1.230.600
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres.	—
545	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	2.017.800
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	4.913.000
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben.	—
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben.	—
<b>56-59</b>	<b>Ausgaben für den Schuldendienst.</b>	5.020.349.400
<b>56</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse.</b>	3.800.000
561	Zinsausgaben an Bund.	3.800.000
562	Zinsausgaben an Länder.	—
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—
564	Zinsausgaben an Sondervermögen.	—
567	Zinsausgaben an Zweckverbände.	—
<b>57</b>	<b>Zinsausgaben an Kreditmarkt.</b>	1.080.874.800
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen.	—
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt.	1.080.874.800
576	Zinsausgaben an Ausland.	—
<b>58</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse.</b>	26.200.000
581	Tilgungsausgaben an Bund.	26.200.000
582	Tilgungsausgaben an Länder.	—
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen.	—
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände.	—
<b>59</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt.</b>	3.909.474.600
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen.	—
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt.	3.909.474.600
596	Tilgungsausgaben an Ausland.	—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>6</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen.</b>	12.812.575.800
<b>61</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich.</b>	5.582.487.000
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund.	—
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder.	1.844.000.000
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	3.738.487.000
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen.	—
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände.	—
<b>62</b>	<b>Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich.</b>	142.850.000
621	Schuldendiensthilfen an Bund.	—
622	Schuldendiensthilfen an Länder.	—
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	142.850.000
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen.	—
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände.	—
<b>63</b>	<b>Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich.</b>	2.648.916.900
631	Sonstige Zuweisungen an Bund.	14.801.700
632	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	49.621.200
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	2.526.959.700
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen.	—
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	53.834.300
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände.	3.700.000
<b>66</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche.</b>	15.086.000
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen.	—
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen.	5.000.000
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland.	10.086.000
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen.	—
666	Schuldendiensthilfen an Ausland.	—
<b>67</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche.</b>	44.613.500
671	Erstattungen an Inland.	44.613.500
676	Erstattungen an Ausland.	—
<b>68</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche.</b>	4.377.622.400
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	357.970.900
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht Gruppe 661).	930.706.400
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht Gruppe 662).	70.508.600
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen).	675.359.200
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.	1.954.357.600
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	367.337.100
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688).	21.382.600
688	Abführung der Eigenmittel an die EU.	—
<b>69</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen.</b>	1.000.000
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen.	—
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen.	—
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen.	—
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse.	1.000.000
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse.	—
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse.	—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>7</b>	<b>Baumaßnahmen.</b>	467.870.700
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	8.653.400
712-759	Hochbaumaßnahmen.	240.480.700
761-779	Straßen - und Brückenbaumaßnahmen.	212.216.600
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen.	6.520.000
<b>8</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.</b>	1.564.462.900
<b>81</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen.</b>	106.405.000
811	Erwerb von Fahrzeugen.	35.171.300
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	71.233.700
813	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen.	—
<b>82</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen.</b>	20.016.200
821	Grunderwerb.	13.929.200
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen.	6.087.000
<b>83</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b>	55.735.000
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland.	55.735.000
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland.	—
<b>85</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich.</b>	—
851	Darlehen an Bund.	—
852	Darlehen an Länder.	—
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—
854	Darlehen an Sondervermögen.	—
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—
857	Darlehen an Zweckverbände.	—
<b>86</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche.</b>	163.276.900
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen.	—
862	Darlehen an private Unternehmen.	—
863	Darlehen an Sonstige im Inland.	163.276.900
866	Darlehen an Ausland.	—
<b>87</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.</b>	14.978.000
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.	14.978.000
<b>88</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich.</b>	749.466.100
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund.	—
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder.	2.530.000
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	730.445.700
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen.	7.740.400
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände.	8.750.000
<b>89</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche.</b>	454.585.700
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen.	24.497.800
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen.	60.924.800
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland.	281.665.200
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen.	87.497.900
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland.	—

## Gruppierungsübersicht

### Ausgaben

Hauptgruppe	Ausgabearten	
Obergruppe		
Gruppe		EUR
<b>9</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben. . . . .</b>	4.024.011.700
<b>91</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke. . . . .</b>	146.990.000
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage. . . . .	—
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke. . . . .	—
919	Sonstige Zuführungen an Rücklagen. . . . .	146.990.000
<b>96</b>	<b>Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren. . . . .</b>	—
961	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren. . . . .	—
<b>97</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben. . . . .</b>	—
971	Globale Mehrausgaben. . . . .	—
972	Globale Minderausgaben. . . . .	—
<b>98</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen. . . . .</b>	3.877.021.700
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . .	2.667.800.800
982	Durchlaufende Posten. . . . .	240.000
989	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen. . . . .	1.208.980.900
<b>4 - 9</b>	<b>Ausgaben insgesamt. . . . .</b>	35.291.294.600



## **FUNKTIONENÜBERSICHT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2017**

**nach Funktionen**

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>936.469.400</b>	<b>5.262.565.200</b>
<b>01</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>295.958.000</b>	<b>1.319.091.900</b>
011	Politische Führung	22.727.400	435.255.900
012	Innere Verwaltung	104.565.500	401.911.100
013	Informationswesen	—	9.077.300
014	Statistischer Dienst	971.900	27.148.600
015	Zivildienst	—	—
016	Hochbauverwaltung	—	5.070.000
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 048, 058, 068, 118 und 138	165.758.700	428.080.000
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	1.934.500	12.549.000
<b>02</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>—</b>	<b>3.394.000</b>
022	Internationale Organisationen	—	—
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	—	1.810.000
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	—	—
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	—	1.584.000
<b>04</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>20.511.400</b>	<b>1.925.248.400</b>
042	Polizei	17.807.400	1.176.231.300
043	Öffentliche Ordnung	—	—
044	Brandschutz	653.300	67.890.400
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1.999.000	297.991.500
046	Wetterdienst	—	—
047	Schutz der Verfassung	51.700	35.135.200
048	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	—	348.000.000
<b>05</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>490.355.200</b>	<b>1.314.045.900</b>
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	474.746.300	893.609.500
056	Justizvollzugsanstalten	15.608.900	214.193.200
058	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	—	205.000.000
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	—	1.243.200
<b>06</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>129.644.800</b>	<b>700.785.000</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung	129.644.800	570.785.000
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	—	—
068	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung	—	130.000.000
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>682.072.500</b>	<b>8.983.922.200</b>
<b>11/12</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>6.953.400</b>	<b>5.480.939.200</b>
111	Unterrichtsverwaltung	1.952.200	50.999.200
112	Öffentliche Grundschulen	—	—
113	Private Grundschulen	—	—
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	—	—
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	—	—
118	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen (nur Länder)	—	1.807.920.000
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	—	5.000.000
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	—	80.600
127	Öffentliche berufliche Schulen	—	660.000
128	Private berufliche Schulen	—	23.000.000

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
129	Sonstige schulische Aufgaben. . . . .	5.001.200	3.593.279.400
<b>13</b>	<b>Hochschulen. . . . .</b>	<b>254.698.800</b>	<b>2.553.071.200</b>
132	Hochschulkliniken. . . . .	—	149.293.200
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien. . . . .	56.335.400	1.778.585.500
134	Private Hochschulen und Berufsakademien. . . . .	—	9.091.000
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft. . . . .	—	68.528.000
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder). . . . .	—	185.000.000
139	Sonstige Hochschulaufgaben. . . . .	198.363.400	362.573.500
<b>14</b>	<b>Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.. . . . .</b>	<b>285.884.400</b>	<b>289.297.100</b>
141	Förderungen für Schülerinnen und Schüler. . . . .	152.120.000	65.080.000
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs. . . . .	119.890.000	224.217.100
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende. . . . .	13.874.400	—
145	Schülerbeförderung. . . . .	—	—
<b>15</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen. . . . .</b>	<b>2.774.500</b>	<b>83.958.700</b>
152	Volkshochschulen. . . . .	—	8.138.100
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende). . . . .	78.400	21.210.200
154	Ausbildung der Lehrkräfte. . . . .	2.696.100	54.610.400
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte. . . . .	—	—
<b>16</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen. . . . .</b>	<b>63.504.900</b>	<b>269.886.700</b>
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren. . . . .	584.000	15.654.700
163	Wissenschaftliche Museen. . . . .	—	—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft). . . . .	62.920.900	227.076.700
165	Forschung und experimentelle Entwicklung. . . . .	—	27.155.300
167	Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen. . . . .	—	—
<b>18/19</b>	<b>Kultur und Religion. . . . .</b>	<b>68.256.500</b>	<b>306.769.300</b>
181	Theater. . . . .	63.440.300	115.944.200
182	Musikpflege. . . . .	—	4.124.800
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen. . . . .	—	34.554.800
184	Zoologische und botanische Gärten. . . . .	—	—
185	Musikschulen. . . . .	—	—
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken. . . . .	—	2.350.000
187	Sonstige Kulturpflege. . . . .	—	13.572.500
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten. . . . .	4.814.200	70.186.700
195	Denkmalschutz und -pflege. . . . .	—	8.690.000
199	Kirchliche Angelegenheiten. . . . .	2.000	57.346.300
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik. . . . .</b>	<b>1.208.841.900</b>	<b>2.828.149.200</b>
<b>21</b>	<b>Verwaltung für soziale Angelegenheiten. . . . .</b>	<b>4.117.800</b>	<b>15.489.800</b>
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten. . . . .	4.117.800	15.489.800
<b>22</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung. . . . .</b>	<b>7.515.700</b>	<b>23.494.300</b>
223	Unfallversicherung. . . . .	7.515.700	22.644.300
224	Krankenversicherung. . . . .	—	850.000
227	Pflegeversicherung. . . . .	—	—
229	Sonstige Sozialversicherungen. . . . .	—	—
<b>23</b>	<b>Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII). . . . .</b>	<b>65.300.000</b>	<b>242.846.100</b>
231	Kindergeld, Kinderzuschlag. . . . .	—	—
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz. . . . .	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
233	Wohngeld. . . . .	39.700.000	79.400.000
235	Soziale Einrichtungen. . . . .	—	93.039.900
236	Förderung der Wohlfahrtspflege. . . . .	200.000	29.431.200
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. . . . .	25.400.000	40.975.000
<b>24</b>	<b>Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen. . . . .</b>	<b>19.727.200</b>	<b>76.375.000</b>
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen. . . . .	—	—
243	Lastenausgleich. . . . .	—	500.000
244	Wiedergutmachung. . . . .	11.250.000	24.517.200
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler. . . . .	—	7.321.400
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politische Ereignissen. . . . .	8.477.200	44.036.400
<b>25</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik. . . . .</b>	<b>471.696.800</b>	<b>524.868.900</b>
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II. . . . .	—	—
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II. . . . .	455.000.000	455.000.000
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik. . . . .	16.696.800	65.623.000
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II. . . . .	—	4.245.900
<b>26</b>	<b>Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung). . . . .</b>	<b>3.617.300</b>	<b>10.317.300</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit. . . . .	150.000	3.110.000
262	Jugendsozialarbeit. . . . .	—	—
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie. . . . .	3.467.300	5.591.300
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen. . . . .	—	850.000
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe. . . . .	—	766.000
<b>27</b>	<b>Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII. . . . .</b>	<b>34.237.100</b>	<b>535.143.300</b>
<b>28</b>	<b>Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz. . . . .</b>	<b>595.000.000</b>	<b>1.340.126.500</b>
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII. . . . .	—	100.000
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII. . . . .	595.000.000	595.000.000
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII. . . . .	—	—
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII. . . . .	—	—
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII. . . . .	—	—
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer. . . . .	—	—
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. . . . .	—	745.026.500
<b>29</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten. . . . .</b>	<b>7.630.000</b>	<b>59.488.000</b>
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung. . . . .</b>	<b>161.433.300</b>	<b>689.605.900</b>
<b>31</b>	<b>Gesundheitswesen. . . . .</b>	<b>135.480.300</b>	<b>581.674.700</b>
311	Gesundheitsverwaltung. . . . .	—	—
312	Krankenhäuser und Heilstätten. . . . .	117.700.000	355.750.000
313	Arbeitsschutz. . . . .	—	185.419.100
314	Gesundheitsschutz. . . . .	17.780.300	40.505.600
<b>32</b>	<b>Sport und Erholung. . . . .</b>	<b>182.000</b>	<b>14.130.000</b>
321	Park- und Gartenanlagen. . . . .	—	—
322	Sport. . . . .	182.000	14.130.000
<b>33</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz. . . . .</b>	<b>25.771.000</b>	<b>93.801.200</b>
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung. . . . .	1.769.000	12.990.500
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes. . . . .	24.002.000	80.810.700
<b>34</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz. . . . .</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz. . . . .	—	—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes. . . . .	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>177.719.900</b>	<b>258.115.600</b>
<b>41</b>	<b>Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie</b>	<b>126.831.200</b>	<b>100.760.700</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	126.831.200	100.760.700
419	Sonstiges Wohnungswesen	—	—
<b>42</b>	<b>Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung</b>	<b>50.888.700</b>	<b>157.354.900</b>
421	Geoinformation	20.081.200	102.489.100
422	Raumordnung und Landesplanung	90.000	682.000
423	Städtebauförderung	30.717.500	54.183.800
<b>43</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)</b>	—	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>112.234.100</b>	<b>243.642.300</b>
<b>51</b>	<b>Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>426.800</b>	<b>1.515.800</b>
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	50.000	1.352.000
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	376.800	163.800
<b>52</b>	<b>Landwirtschaft und Ernährung</b>	<b>100.282.900</b>	<b>198.062.900</b>
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	93.310.400	127.262.400
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	1.839.500	2.937.700
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	5.133.000	67.862.800
<b>53</b>	<b>Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei</b>	<b>11.524.400</b>	<b>44.063.600</b>
531	Forstwirtschaft und Jagd	11.024.400	43.643.100
532	Fischerei	500.000	420.500
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	<b>256.686.700</b>	<b>564.726.300</b>
<b>61</b>	<b>Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen</b>	<b>7.176.600</b>	<b>28.939.100</b>
<b>62</b>	<b>Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz</b>	<b>1.512.000</b>	<b>3.270.000</b>
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.512.000	3.270.000
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	—	—
625	Küstenschutz	—	—
<b>63</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	—	<b>2.367.600</b>
631	Kohlenbergbau	—	—
632	Sonstiger Bergbau	—	—
634	Verarbeitende Industrie	—	—
635	Handwerk und Kleingewerbe	—	1.475.000
638	Baugewerbe	—	892.600
<b>64</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung</b>	—	<b>35.454.400</b>
641	Kernenergie	—	—
642	Erneuerbare Energieformen	—	28.954.400
643	Elektrizitätsversorgung	—	—
644	Wasserversorgung	—	—
645	Abwasserversorgung	—	—
646	Abfallwirtschaft	—	—
647	Straßenreinigung	—	—
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	—	6.500.000
<b>65</b>	<b>Handel und Tourismus</b>	—	<b>2.135.000</b>
651	Handel	—	270.000
652	Tourismus	—	1.865.000

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>66</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen. . . . .</b>	—	<b>785.000</b>
661	Banken und Kreditinstitute. . . . .	—	500.000
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen. . . . .	—	285.000
<b>68</b>	<b>Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen. . . . .</b>	<b>19.940.100</b>	<b>75.302.900</b>
<b>69</b>	<b>Regionale Fördermaßnahmen. . . . .</b>	<b>228.058.000</b>	<b>416.472.300</b>
691	Betriebliche Investitionen. . . . .	—	13.096.000
692	Verbesserung der Infrastruktur. . . . .	228.058.000	308.376.300
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur. . . . .	—	95.000.000
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen. . . . .</b>	<b>845.633.800</b>	<b>1.333.783.500</b>
<b>71</b>	<b>Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens. . . . .</b>	<b>33.797.700</b>	<b>265.618.200</b>
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau. . . . .	33.797.700	265.618.200
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen. . . . .	—	—
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung. . . . .	—	—
<b>72</b>	<b>Straßen. . . . .</b>	<b>92.882.300</b>	<b>206.322.600</b>
721	Bundesautobahnen. . . . .	472.100	—
722	Bundesstraßen. . . . .	—	300.000
723	Landesstraßen. . . . .	91.487.600	146.654.400
724	Kreisstraßen. . . . .	497.600	12.800.000
725	Gemeindestraßen. . . . .	—	1.000.000
726	Straßenbeleuchtung. . . . .	—	—
729	Sonstiger Straßenverkehr. . . . .	425.000	45.568.200
<b>73</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt. . . . .</b>	—	—
731	Wasserstraßen und Häfen. . . . .	—	—
732	Förderung der Schifffahrt. . . . .	—	—
<b>74</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr. . . . .</b>	<b>718.953.800</b>	<b>851.760.800</b>
741	Öffentlicher Personennahverkehr. . . . .	718.953.800	850.793.800
742	Eisenbahnen. . . . .	—	967.000
<b>75</b>	<b>Luftfahrt. . . . .</b>	—	<b>10.081.900</b>
<b>77</b>	<b>Nachrichtenwesen. . . . .</b>	—	—
771	Post- und Telekommunikation. . . . .	—	—
772	Rundfunk und Fernsehen. . . . .	—	—
<b>79</b>	<b>Sonstiges Verkehrswesen. . . . .</b>	—	—

## Funktionenübersicht

### Einnahmen / Ausgaben

Hauptfkt.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Oberfunktion			
Funktion		EUR	EUR
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft. ....</b>	<b>30.910.203.000</b>	<b>15.126.784.400</b>
<b>81</b>	<b>Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen. ....</b>	<b>35.105.000</b>	<b>65.900.400</b>
811	Grundvermögen. ....	10.000.000	58.127.500
812	Kapitalvermögen. ....	1.160.000	32.500
813	Sondervermögen. ....	23.945.000	7.740.400
<b>82</b>	<b>Steuern und Finanzausweisungen. ....</b>	<b>22.221.975.000</b>	<b>5.664.828.000</b>
<b>83</b>	<b>Schulden. ....</b>	<b>4.259.474.600</b>	<b>5.020.749.400</b>
<b>84</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u. ä. ....</b>	<b>—</b>	<b>297.138.900</b>
<b>85</b>	<b>Rücklagen. ....</b>	<b>334.654.100</b>	<b>146.990.000</b>
<b>86</b>	<b>Sonstiges. ....</b>	<b>181.972.600</b>	<b>54.156.000</b>
<b>87</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre. ....</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>88</b>	<b>Globalposten. ....</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>89</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen. ....</b>	<b>3.877.021.700</b>	<b>3.877.021.700</b>
<b>0 - 9</b>	<b>Insgesamt. ....</b>	<b>35.291.294.600</b>	<b>35.291.294.600</b>





## **HAUSHALTSQUERSCHNITT**

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**des Haushaltsjahres 2017**

**nach Funktionen und Gruppen**

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer- einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
1	2	011-069 3	093-099 4	111-119 5	121-129 6
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	—	—	668.792.600	19.323.700
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	—	—	102.913.600	6.412.200
02	Auswärtige Angelegenheiten	—	—	—	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	—	—	10.315.200	1.873.300
05	Rechtsschutz	—	—	468.370.600	10.978.200
06	Finanzverwaltung	—	—	87.193.200	60.000
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	—	—	19.293.400	6.671.400
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	—	—	1.527.800	2.322.200
133/134	Öffentliche und private Hochschulen und Berufsakademien	—	—	—	—
13 ohne 133,134	Übrige Bereiche	—	—	1.229.100	5.000
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Wei- terbildungsteilnehmende und dgl.	—	—	10.000	—
15	Sonstiges Bildungswesen	—	—	1.228.400	1.485.500
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hoch- schulen	—	—	223.000	30.000
18/19	Kultur und Religion	—	—	15.075.100	2.828.700
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpo- litik</b>	—	—	3.800.000	—
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	—	—	200.000	—
244	Wiedergutmachung	—	—	—	—
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewer- berleistungsgesetz	—	—	—	—
2 ohne 23, 28 u. 244	Übrige Bereiche	—	—	3.600.000	—
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	—	21.802.000	7.726.400	1.200.000
312	Krankenhäuser und Heilstätten	—	—	150.000	—
311,313,314	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheits- wesens	—	—	7.080.300	—
32	Sport und Erholung	—	—	5.000	—
33,34	Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz	—	21.802.000	491.100	1.200.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Gegen- ständen, Kapital- zahlungen	Zins- einnahmen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen, Darlehens- rückflüsse	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schulden- diensthilfen
				vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemein- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden	
	131-134	151-166	141, 146 171-186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293	214-217 234-237	221-227 261, 266
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>0</b>	6.820.500	10.000	—	20.282.100	33.498.400	3.063.700	2.351.300	50.329.900
01	5.000.000	10.000	—	10.674.700	25.705.600	2.213.700	388.200	11.342.000
02	—	—	—	—	—	—	—	—
04	1.820.500	—	—	3.967.900	1.800.000	250.000	452.000	1.300
05	—	—	—	2.079.500	5.992.800	600.000	1.436.100	270.000
06	—	—	—	3.560.000	—	—	75.000	38.716.600
<b>1</b>	5.200	—	14.400.000	414.082.700	9.282.000	51.914.900	672.500	10.000
11,12	—	—	—	1.151.000	—	1.442.400	510.000	—
133/134	—	—	—	—	—	—	—	—
13 ohne 133,134	—	—	—	193.363.400	—	250.000	—	10.000
14	—	—	14.400.000	165.754.400	—	—	—	—
15	—	—	—	—	—	—	60.600	—
16	—	—	—	53.813.900	9.282.000	—	81.000	—
18/19	5.200	—	—	—	—	50.222.500	20.900	—
<b>2</b>	—	—	—	1.138.259.500	—	6.550.000	942.800	—
23	—	—	—	58.550.000	—	6.550.000	—	—
244	—	—	—	11.250.000	—	—	—	—
28	—	—	—	595.000.000	—	—	—	—
2 ohne 23, 28 u. 244	—	—	—	473.459.500	—	—	942.800	—
<b>3</b>	9.000	—	—	—	—	—	—	—
312	—	—	—	—	—	—	—	—
311,313,314	—	—	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	—
33,34	9.000	—	—	—	—	—	—	—

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens- übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
		beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden
	271, 272 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21
<b>0</b>	131.997.200	—	—	—	—	—	—
01	131.298.000	—	—	—	—	—	—
02	—	—	—	—	—	—	—
04	31.200	—	—	—	—	—	—
05	628.000	—	—	—	—	—	—
06	40.000	—	—	—	—	—	—
<b>1</b>	179.100	—	—	49.569.700	—	—	—
11,12	—	—	—	—	—	—	—
133/134	—	—	—	—	—	—	—
13 ohne 133,134	—	—	—	47.969.700	—	—	—
14	—	—	—	1.600.000	—	—	—
15	—	—	—	—	—	—	—
16	75.000	—	—	—	—	—	—
18/19	104.100	—	—	—	—	—	—
<b>2</b>	25.052.500	—	—	34.237.100	—	—	—
23	—	—	—	—	—	—	—
244	—	—	—	—	—	—	—
28	—	—	—	—	—	—	—
2 ohne 23, 28 u. 244	25.052.500	—	—	34.237.100	—	—	—
<b>3</b>	11.968.900	—	—	177.000	—	114.550.000	4.000.000
312	—	—	—	—	—	113.550.000	4.000.000
311,313,314	10.700.000	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	177.000	—	—	—
33,34	1.268.900	—	—	—	—	1.000.000	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder- einnahmen	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-347	351-372	381-389	0 - 3
1	22	23	24	25
<b>0</b>	—	—	—	936.469.400
01	—	—	—	295.958.000
02	—	—	—	—
04	—	—	—	20.511.400
05	—	—	—	490.355.200
06	—	—	—	129.644.800
<b>1</b>	115.991.600	—	—	682.072.500
11,12	—	—	—	6.953.400
133/134	—	—	—	—
13 ohne 133,134	11.871.600	—	—	254.698.800
14	104.120.000	—	—	285.884.400
15	—	—	—	2.774.500
16	—	—	—	63.504.900
18/19	—	—	—	68.256.500
<b>2</b>	—	—	—	1.208.841.900
23	—	—	—	65.300.000
244	—	—	—	11.250.000
28	—	—	—	595.000.000
2 ohne 23, 28 u. 244	—	—	—	537.291.900
<b>3</b>	—	—	—	161.433.300
312	—	—	—	117.700.000
311,313,314	—	—	—	17.780.300
32	—	—	—	182.000
33,34	—	—	—	25.771.000

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Steuer- einnahmen	Steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)
1	2	011-069 3	093-099 4	111-119 5	121-129 6
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	—	—	21.402.300	25.000
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	—	—	—	—
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	—	—	21.402.300	25.000
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)	—	—	—	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	—	2.882.800	716.000	10.050.000
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	—	376.800	—	50.000
52	Landwirtschaft und Ernährung	—	1.306.000	716.000	—
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	—	1.200.000	—	10.000.000
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	—	—	6.563.600	19.552.100
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	—	—	—	—
624, 625	Hochwasser und Küstenschutz	—	—	—	—
64	Energie und Wasserversorgung	—	—	—	—
69	Regionale Fördermaßnahmen	—	—	—	—
61, 63, 65-68	Übrige Bereiche	—	—	6.563.600	19.552.100
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	—	—	3.381.100	196.300
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	—	—	500.200	196.300
72	Straßen	—	—	2.880.900	—
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	—	—	—	—
73,75-79	Übrige Bereiche	—	—	—	—
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	21.426.200.000	18.695.000	40.489.400	151.521.300
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	—	—	1.000.000	23.933.000
82	Steuern und Finanzzuweisungen	21.426.200.000	18.695.000	—	—
83	Schulden	—	—	—	—
84-89	Übrige Bereiche	—	—	39.489.400	127.588.300
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>21.426.200.000</b>	<b>43.379.800</b>	<b>772.164.800</b>	<b>208.539.800</b>

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Erlöse aus der Veräußerung von Gegen- ständen, Kapital- zahlungen	Zins- einnahmen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen, Darlehens- rückflüsse	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schulden- diensthilfen
				vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden	
	131-134	151-166	141, 146 171-186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293	214-217 234-237	221-227 261, 266
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>4</b>	5.000	124.000	30.276.000	—	—	—	28.000	250.000
41	—	4.000	30.276.000	—	—	—	—	—
42	5.000	120.000	—	—	—	—	28.000	250.000
43	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>5</b>	294.400	742.000	3.675.000	15.181.500	—	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—
52	—	742.000	3.675.000	15.151.500	—	—	—	—
53	294.400	—	—	30.000	—	—	—	—
<b>6</b>	1.000	—	1.000.000	—	—	39.500.000	—	—
623	—	—	—	—	—	—	—	—
624, 625	—	—	—	—	—	—	—	—
64	—	—	—	—	—	—	—	—
69	—	—	—	—	—	39.500.000	—	—
61, 63, 65-68	1.000	—	1.000.000	—	—	—	—	—
<b>7</b>	649.500	—	—	673.412.200	2.200.000	25.049.800	46.400	1.448.500
71	488.500	—	—	—	2.200.000	25.049.800	46.400	1.448.500
72	161.000	—	—	69.461.400	—	—	—	—
74	—	—	—	603.950.800	—	—	—	—
73,75-79	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>8</b>	10.000.000	822.000	—	691.080.000	—	86.000.000	—	—
81	10.000.000	172.000	—	—	—	—	—	—
82	—	—	—	691.080.000	—	86.000.000	—	—
83	—	—	—	—	—	—	—	—
84-89	—	650.000	—	—	—	—	—	—
	17.784.600	1.698.000	49.351.000	2.952.298.000	44.980.400	212.078.400	4.041.000	52.038.400

## Haushaltsquerschnitt

## Einnahmen

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens- übertragungen	Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich			
		beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemein- den und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sonderver- mögen und Zweck- verbänden
	271, 272 281-287 297-299	311	312-317 321-326	331	332	333	334-337
1	15	16	17	18	19	20	21
<b>4</b>	341.500	—	—	122.268.100	—	—	—
41	—	—	—	96.551.200	—	—	—
42	341.500	—	—	25.716.900	—	—	—
43	—	—	—	—	—	—	—
<b>5</b>	28.606.300	—	—	12.486.100	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—
52	28.606.300	—	—	12.486.100	—	—	—
53	—	—	—	—	—	—	—
<b>6</b>	—	—	—	18.070.000	—	—	150.000.000
623	—	—	—	1.512.000	—	—	—
624, 625	—	—	—	—	—	—	—
64	—	—	—	—	—	—	—
69	—	—	—	16.558.000	—	—	150.000.000
61, 63, 65-68	—	—	—	—	—	—	—
<b>7</b>	4.426.800	—	—	133.325.600	—	1.497.600	—
71	3.868.000	—	—	—	—	—	—
72	558.800	—	—	19.322.600	—	497.600	—
74	—	—	—	114.003.000	—	1.000.000	—
73,75-79	—	—	—	—	—	—	—
<b>8</b>	14.244.900	—	4.259.474.600	—	—	—	—
81	—	—	—	—	—	—	—
82	—	—	—	—	—	—	—
83	—	—	4.259.474.600	—	—	—	—
84-89	14.244.900	—	—	—	—	—	—
	216.817.200	—	4.259.474.600	370.133.600	—	116.047.600	154.000.000



Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder- einnahmen	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Einnahmen
	341-347	351-372	381-389	0 - 3
1	22	23	24	25
<b>4</b>	3.000.000	—	—	177.719.900
41	—	—	—	126.831.200
42	3.000.000	—	—	50.888.700
43	—	—	—	—
<b>5</b>	37.600.000	—	—	112.234.100
51	—	—	—	426.800
52	37.600.000	—	—	100.282.900
53	—	—	—	11.524.400
<b>6</b>	22.000.000	—	—	256.686.700
623	—	—	—	1.512.000
624, 625	—	—	—	—
64	—	—	—	—
69	22.000.000	—	—	228.058.000
61, 63, 65-68	—	—	—	27.116.700
<b>7</b>	—	—	—	845.633.800
71	—	—	—	33.797.700
72	—	—	—	92.882.300
74	—	—	—	718.953.800
73,75-79	—	—	—	—
<b>8</b>	—	334.654.100	3.877.021.700	30.910.203.000
81	—	—	—	35.105.000
82	—	—	—	22.221.975.000
83	—	—	—	4.259.474.600
84-89	—	334.654.100	3.877.021.700	4.393.648.400
	178.591.600	334.654.100	3.877.021.700	35.291.294.600

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Personal ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
1	2	3	4	5	6
<b>0</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	3.502.433.400	1.440.938.000	—	—
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	936.701.600	207.273.600	—	—
02	Auswärtige Angelegenheiten	—	—	—	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.212.676.200	617.884.000	—	—
05	Rechtsschutz	810.865.400	470.026.600	—	—
06	Finanzverwaltung	542.190.200	145.753.800	—	—
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	5.357.337.800	190.058.000	—	—
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	5.014.115.500	79.945.900	—	—
133/134	Öffentliche und private Hochschulen und Berufsakademien	—	—	—	—
13 ohne 133,134	Übrige Bereiche	201.499.500	24.101.200	—	—
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Wei- terbildungsteilnehmende und dgl.	—	—	—	—
15	Sonstiges Bildungswesen	40.192.900	17.180.100	—	—
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hoch- schulen	7.569.500	9.151.000	—	—
18/19	Kultur und Religion	93.960.400	58.679.800	—	—
<b>2</b>	<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpo- litik</b>	322.800	9.411.200	—	—
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	—	5.000.000	—	—
244	Wiedergutmachung	—	94.000	—	—
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewer- berleistungsgesetz	—	—	—	—
2 ohne 23, 28 u. 244	Übrige Bereiche	322.800	4.317.200	—	—
<b>3</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	880.800	216.859.300	—	—
312	Krankenhäuser und Heilstätten	—	—	—	—
311,313,314	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheits- wesens	880.800	191.474.000	—	—
32	Sport und Erholung	—	—	—	—
33,34	Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlen- schutz	—	25.385.300	—	—

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden- diensthilfen	Renten, Unterstüt- zungen und sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens- übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686 688,697-699
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sonder- vermögen und Zweck- verbände				
	611 631, 691	612 632, 692	613 633, 693	614-617 634-637	621-627 661-666	681	682 683, 687	
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>0</b>	7.918.200	48.447.300	55.590.400	31.000.000	—	15.689.600	10.333.300	36.216.100
01	3.600.000	44.165.800	49.962.400	31.000.000	—	397.900	7.183.300	16.944.200
02	—	—	—	—	—	—	3.050.000	344.000
04	418.200	1.404.600	5.378.000	—	—	423.500	—	13.016.200
05	—	252.900	250.000	—	—	12.908.200	—	5.911.700
06	3.900.000	2.624.000	—	—	—	1.960.000	100.000	—
<b>1</b>	—	—	62.840.700	—	10.086.000	169.894.300	19.289.900	2.672.928.500
11,12	—	—	29.398.700	—	—	307.500	—	357.073.900
133/134	—	—	—	—	—	—	—	—
13 ohne 133,134	—	—	4.895.000	—	86.000	300	1.250.000	1.976.339.700
14	—	—	—	—	—	169.278.000	—	14.299.100
15	—	—	4.600.500	—	—	230.100	—	17.591.100
16	—	—	—	—	—	—	10.248.900	162.912.300
18/19	—	—	23.946.500	—	—	78.400	7.791.000	88.489.200
<b>2</b>	6.875.000	430.400	2.256.934.900	25.834.300	—	172.323.000	47.343.500	265.687.000
23	3.275.000	—	141.933.700	3.000.000	—	79.400.000	—	3.237.400
244	—	3.500	1.140.100	—	—	4.947.000	18.332.600	—
28	—	—	1.284.676.500	—	—	55.350.000	—	100.000
2 ohne 23, 28 u. 244	3.600.000	426.900	829.184.600	22.834.300	—	32.626.000	29.010.900	262.349.600
<b>3</b>	—	583.000	107.980.000	700.000	—	26.000	2.050.000	40.985.600
312	—	—	98.000.000	—	—	—	2.000.000	2.000.000
311,313,314	—	583.000	7.355.000	—	—	26.000	—	25.215.900
32	—	—	—	—	—	—	—	10.270.000
33,34	—	—	2.625.000	700.000	—	—	50.000	3.499.700

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Baumaß- nahmen insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen, Gewähr- leistungen	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände
	711-799	811	812, 813	821, 823	831, 836	851-866 871	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>0</b>	7.806.900	28.711.800	61.065.100	—	5.000.000	—	—	6.215.100
01	2.740.000	189.000	13.734.100	—	5.000.000	—	—	—
02	—	—	—	—	—	—	—	—
04	656.900	28.237.800	33.937.900	—	—	—	—	6.215.100
05	4.410.000	240.000	9.181.100	—	—	—	—	—
06	—	45.000	4.212.000	—	—	—	—	—
<b>1</b>	194.519.700	12.500	1.533.400	13.929.200	—	105.720.000	—	3.190.800
11,12	—	—	97.700	—	—	—	—	—
133/134	—	—	—	—	—	—	—	—
13 ohne 133,134	129.192.400	—	256.800	13.929.200	—	—	—	—
14	—	—	—	—	—	105.720.000	—	—
15	—	—	50.500	—	—	—	—	—
16	—	—	75.000	—	—	—	—	—
18/19	18.027.300	12.500	1.053.400	—	—	—	—	3.190.800
<b>2</b>	—	—	—	—	—	—	—	42.237.100
23	—	—	—	—	—	—	—	7.000.000
244	—	—	—	—	—	—	—	—
28	—	—	—	—	—	—	—	—
2 ohne 23, 28 u. 244	—	—	—	—	—	—	—	35.237.100
<b>3</b>	12.000	332.000	1.161.100	—	—	—	30.000	159.000.000
312	—	—	—	—	—	—	—	124.500.000
311,313,314	—	—	60.000	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	2.000.000
33,34	12.000	332.000	1.101.100	—	—	—	30.000	32.500.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck- verbände	Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881 884-887	891-896	911-919 961	971, 972	981-989	4 - 9
1	23	24	25	26	27	28
<b>0</b>	—	5.200.000	—	—	—	5.262.565.200
01	—	200.000	—	—	—	1.319.091.900
02	—	—	—	—	—	3.394.000
04	—	5.000.000	—	—	—	1.925.248.400
05	—	—	—	—	—	1.314.045.900
06	—	—	—	—	—	700.785.000
<b>1</b>	—	182.581.400	—	—	—	8.983.922.200
11,12	—	—	—	—	—	5.480.939.200
133/134	—	—	—	—	—	—
13 ohne 133,134	—	52.227.900	—	—	—	2.403.778.000
14	—	—	—	—	—	289.297.100
15	—	4.113.500	—	—	—	83.958.700
16	—	79.930.000	—	—	—	269.886.700
18/19	—	11.540.000	—	—	—	306.769.300
<b>2</b>	—	750.000	—	—	—	2.828.149.200
23	—	—	—	—	—	242.846.100
244	—	—	—	—	—	24.517.200
28	—	—	—	—	—	1.340.126.500
2 ohne 23, 28 u. 244	—	750.000	—	—	—	1.220.659.400
<b>3</b>	8.750.000	150.256.100	—	—	—	689.605.900
312	—	129.250.000	—	—	—	355.750.000
311,313,314	—	330.000	—	—	—	225.924.700
32	—	1.860.000	—	—	—	14.130.000
33,34	8.750.000	18.816.100	—	—	—	93.801.200

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Personal ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	
				Zinsen	Tilgung
1	2	3	4	5	6
		411-462	511-549	561-576	581-596
<b>4</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	76.187.300	25.298.400	—	—
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	—	1.000	—	—
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	76.187.300	25.297.400	—	—
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)	—	—	—	—
<b>5</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	—	6.586.500	—	—
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	—	1.071.000	—	—
52	Landwirtschaft und Ernährung	—	2.225.000	—	—
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	—	3.290.500	—	—
<b>6</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	25.776.000	29.194.600	—	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	—	750.000	—	—
624, 625	Hochwasser und Küstenschutz	—	—	—	—
64	Energie und Wasserversorgung	—	3.225.100	—	—
69	Regionale Fördermaßnahmen	—	5.000.000	—	—
61, 63, 65-68	Übrige Bereiche	25.776.000	20.219.500	—	—
<b>7</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	120.841.100	84.973.700	—	—
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	114.493.100	12.585.700	—	—
72	Straßen	6.348.000	71.388.000	—	—
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	—	—	—	—
73,75-79	Übrige Bereiche	—	1.000.000	—	—
<b>8</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>	297.138.900	17.786.300	1.084.674.800	3.935.674.600
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	—	15.766.300	—	—
82	Steuern und Finanzausweisungen	—	—	—	—
83	Schulden	—	400.000	1.084.674.800	3.935.674.600
84-89	Übrige Bereiche	297.138.900	1.620.000	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9.380.918.100</b>	<b>2.021.106.000</b>	<b>1.084.674.800</b>	<b>3.935.674.600</b>

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen				Schulden- diensthilfen	Renten, Unterstüt- zungen und sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens- übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686 688,697-699
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sonder- vermögen und Zweck- verbände				
	611 631, 691	612 632, 692	613 633, 693	614-617 634-637	621-627 661-666	681	682 683, 687	
1	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>4</b>	8.500	118.500	320.000	—	—	—	3.500.000	46.400
41	8.500	—	—	—	—	—	3.500.000	—
42	—	118.500	320.000	—	—	—	—	46.400
43	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>5</b>	—	—	—	—	—	17.000	155.684.200	6.423.300
51	—	—	—	—	—	—	—	85.000
52	—	—	—	—	—	17.000	118.700.900	5.497.300
53	—	—	—	—	—	—	36.983.300	841.000
<b>6</b>	—	42.000	110.841.700	—	5.000.000	21.000	41.408.900	15.467.600
623	—	—	—	—	—	—	—	—
624, 625	—	—	—	—	—	—	—	—
64	—	—	2.564.700	—	—	—	400.400	1.890.000
69	—	—	108.152.000	—	5.000.000	—	—	8.558.000
61, 63, 65-68	—	42.000	125.000	—	—	21.000	41.008.500	5.019.600
<b>7</b>	—	—	17.961.000	—	—	—	742.987.800	2.581.900
71	—	—	—	—	—	—	—	—
72	—	—	14.961.000	—	—	—	15.380.000	1.500.000
74	—	—	—	—	—	—	726.607.800	—
73,75-79	—	—	3.000.000	—	—	—	1.000.000	1.081.900
<b>8</b>	—	1.844.000.000	3.652.978.000	—	142.850.000	—	—	2.331.000
81	—	—	—	—	—	—	—	—
82	—	1.844.000.000	3.652.978.000	—	142.850.000	—	—	—
83	—	—	—	—	—	—	—	—
84-89	—	—	—	—	—	—	—	2.331.000
	14.801.700	1.893.621.200	6.265.446.700	57.534.300	157.936.000	357.970.900	1.022.597.600	3.042.667.400

## Haushaltsquerschnitt

## Ausgaben

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Baumaß- nahmen insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen, Gewähr- leistungen	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
							an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände
	711-799	811	812, 813	821, 823	831, 836	851-866 871	882	883
1	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>4</b>	—	240.000	976.500	—	—	58.256.900	—	54.168.800
41	—	—	—	—	—	58.256.900	—	—
42	—	240.000	976.500	—	—	—	—	54.168.800
43	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>5</b>	336.000	—	—	—	—	—	—	27.171.400
51	336.000	—	—	—	—	—	—	23.800
52	—	—	—	—	—	—	—	27.097.600
53	—	—	—	—	—	—	—	50.000
<b>6</b>	6.520.000	—	440.000	—	730.000	14.278.000	2.500.000	297.376.500
623	20.000	—	—	—	—	—	2.500.000	—
624, 625	—	—	—	—	—	—	—	—
64	6.500.000	—	—	—	—	—	—	19.050.200
69	—	—	—	—	730.000	—	—	278.326.300
61, 63, 65-68	—	—	440.000	—	—	14.278.000	—	—
<b>7</b>	216.282.400	5.875.000	6.057.600	6.087.000	—	—	—	115.886.000
71	132.452.400	—	—	6.087.000	—	—	—	—
72	83.830.000	5.875.000	6.057.600	—	—	—	—	983.000
74	—	—	—	—	—	—	—	110.903.000
73,75-79	—	—	—	—	—	—	—	4.000.000
<b>8</b>	42.393.700	—	—	—	50.005.000	—	—	25.200.000
81	42.393.700	—	—	—	—	—	—	—
82	—	—	—	—	—	—	—	25.000.000
83	—	—	—	—	—	—	—	—
84-89	—	—	—	—	50.005.000	—	—	200.000
	467.870.700	35.171.300	71.233.700	20.016.200	55.735.000	178.254.900	2.530.000	730.445.700



Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck- verbände	Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Summe der Ausgaben
	881 884-887	891-896	911-919 961	971, 972	981-989	4 - 9
1	23	24	25	26	27	28
<b>4</b>	—	38.994.300	—	—	—	258.115.600
41	—	38.994.300	—	—	—	100.760.700
42	—	—	—	—	—	157.354.900
43	—	—	—	—	—	—
<b>5</b>	—	47.423.900	—	—	—	243.642.300
51	—	—	—	—	—	1.515.800
52	—	44.525.100	—	—	—	198.062.900
53	—	2.898.800	—	—	—	44.063.600
<b>6</b>	—	15.130.000	—	—	—	564.726.300
623	—	—	—	—	—	3.270.000
624, 625	—	—	—	—	—	—
64	—	1.824.000	—	—	—	35.454.400
69	—	10.706.000	—	—	—	416.472.300
61, 63, 65-68	—	2.600.000	—	—	—	109.529.600
<b>7</b>	—	14.250.000	—	—	—	1.333.783.500
71	—	—	—	—	—	265.618.200
72	—	—	—	—	—	206.322.600
74	—	14.250.000	—	—	—	851.760.800
73,75-79	—	—	—	—	—	10.081.900
<b>8</b>	7.740.400	—	146.990.000	—	3.877.021.700	15.126.784.400
81	7.740.400	—	—	—	—	65.900.400
82	—	—	—	—	—	5.664.828.000
83	—	—	—	—	—	5.020.749.400
84-89	—	—	146.990.000	—	3.877.021.700	4.375.306.600
	16.490.400	454.585.700	146.990.000	—	3.877.021.700	35.291.294.600



**ZERGLIEDERUNG****der für das Haushaltsjahr 2017****veranschlagten****Einnahmen und Ausgaben**

**Zergliederung****Steuereinnahmen**

Einzelplan	Bezeichnung	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	Landessteuern	Steuerähnliche Abgaben	Steuereinnahmen insgesamt
		011-018	051-069	093-099	011-099
1	2	3	4	5	6
01	Hessischer Landtag	—	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	—	—	—	—
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	—	—	—
04	Hessisches Kultusministerium	—	—	—	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz	—	—	—	—
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	—	—	—
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung	—	—	—	—
08	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	—	—	—	—
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	—	—	24.684.800	24.684.800
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	—	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	—	—	—
17	Allgemeine Finanzverwaltung	19.396.200.000	2.030.000.000	18.695.000	21.444.895.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>		19.396.200.000	2.030.000.000	43.379.800	21.469.579.800

## Eigene Einnahmen

Verwaltungs- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaft- licher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen Kapitalrück- zahlungen	Einnahmen aus der Inan- spruchnahme von Gewähr- leistungen	Zinseinnahmen	Darlehens- rückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt
111-119	121-129	131-134	141,146	151-166	171-186	111-186
7	8	9	10	11	12	13
1.840.300	178.000	—	—	—	—	2.018.300
1.549.100	541.100	—	—	—	—	2.090.200
112.013.400	3.204.900	1.820.500	—	—	—	117.038.800
2.677.800	3.807.700	—	—	—	—	6.485.500
468.620.600	10.978.200	—	—	—	—	479.598.800
7.560.500	20.520.100	—	—	—	—	28.080.600
38.082.100	733.300	655.500	—	650.000	—	40.120.900
4.080.000	—	—	—	—	—	4.080.000
5.961.300	14.168.500	5.303.400	—	872.000	3.675.000	29.980.200
—	—	—	—	—	—	—
2.600	—	—	—	—	—	2.600
15.321.100	2.886.700	5.200	—	—	14.400.000	32.613.000
114.456.000	151.521.300	10.000.000	1.276.000	176.000	30.000.000	307.429.300
—	—	—	—	—	—	—
772.164.800	208.539.800	17.784.600	1.276.000	1.698.000	48.075.000	1.049.538.200

## Zergliederung

## Übertragungseinnahmen

Einzelplan	Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich				Schuldendiensthilfen		Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen 271-272 281-287 297-299	Übertragungseinnahmen insgesamt 211-299
	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden und Körperschaften, Gemeinde-Sondervermögen und Zweckverbänden	von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden	vom Bund	von anderen einschl. Erstattungen von Verwaltungsausgaben		
1	14	15	16	17	18	19	20	21
01	—	—	—	—	—	—	—	—
02	22.000	—	—	—	—	—	189.800	211.800
03	12.445.100	4.303.000	359.500	1.561.000	—	1.328.300	1.180.100	21.177.000
04	1.151.000	—	1.442.400	570.600	—	—	2.919.700	6.083.700
05	2.626.900	6.667.400	600.000	1.451.100	—	270.000	628.000	12.243.400
06	3.761.000	—	—	75.000	—	10.784.100	40.000	14.660.100
07	672.940.100	2.200.000	25.049.800	74.400	—	1.698.500	8.900.300	710.863.100
08	40.554.400	—	6.550.000	—	—	—	28.996.200	76.100.600
09	55.328.000	202.600	104.200	—	—	446.500	29.207.300	85.288.600
10	—	—	—	—	—	—	—	—
11	5.200	—	—	—	—	—	—	5.200
15	412.384.300	8.607.400	50.472.500	108.900	—	11.000	177.100	471.761.200
17	1.751.080.000	23.000.000	127.500.000	200.000	—	37.500.000	144.578.700	2.083.858.700
18	—	—	—	—	—	—	—	—
	2.952.298.000	44.980.400	212.078.400	4.041.000	—	52.038.400	216.817.200	3.482.253.400

## Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich				
beim Bund	bei anderen	vom Bund	von Ländern	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck- verbänden	
311	312-317 321-326	331	332	333	334-337	
22	23	24	25	26	27	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	177.000	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	37.904.200	—	497.600	—	
—	—	34.237.100	—	—	—	
—	—	134.242.600	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	1.600.000	—	—	—	
—	4.259.474.600	114.003.000	—	115.550.000	154.000.000	
—	—	47.969.700	—	—	—	
—	4.259.474.600	370.133.600	—	116.047.600	154.000.000	

**Zergliederung****Besondere Finanzierungseinnahmen**

Einzelplan	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt	Entnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Mindereinnahmen	Haushaltstechnische Verrechnungen	Besondere Finanzierungseinnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen	
						2017	2016
	341-347	311-347	351-372	381-389	351-389	011-389	011-389
1	28	29	30	31	32	33	34
01	—	—	305.500	18.000	323.500	2.341.800	2.148.600
02	—	—	—	438.100	438.100	2.740.100	2.561.200
03	—	177.000	34.314.400	880.275.300	914.589.700	1.052.982.500	910.720.700
04	—	—	230.000	186.816.300	187.046.300	199.615.500	184.413.800
05	—	—	—	100.066.800	100.066.800	591.909.000	544.956.600
06	—	—	3.077.000	105.615.900	108.692.900	151.433.600	146.465.500
07	42.150.000	80.551.800	13.950.000	31.075.800	45.025.800	876.561.600	818.723.700
08	—	34.237.100	300.000	50.127.000	50.427.000	164.844.700	146.569.500
09	20.450.000	154.692.600	75.620.100	9.987.100	85.607.200	380.253.400	356.179.500
10	—	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	7.800	10.700
15	109.120.000	110.720.000	—	61.033.100	61.033.100	676.127.300	627.439.400
17	—	4.643.027.600	206.857.100	2.450.037.500	2.656.894.600	31.136.105.200	31.586.964.300
18	6.871.600	54.841.300	—	1.530.800	1.530.800	56.372.100	60.250.300
	178.591.600	5.078.247.400	334.654.100	3.877.021.700	4.211.675.800	35.291.294.600	35.387.403.800





**Zergliederung****Persönliche Verwaltungsausgaben**

Einzelplan	Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Bezüge des Ministerpräsidenten und der Minister, der Beamten und Richter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Nicht aufteilbare Personalausgaben	Versorgungsbezüge und dgl.
	411, 412	421, 422	427	428	429	431-439
1	35	36	37	38	39	40
01	25.794.000	7.260.000	—	6.519.900	800	—
02	—	13.119.200	128.400	29.823.600	—	—
03	81.400	867.532.000	7.899.000	319.079.500	138.700	—
04	—	2.828.600.100	184.019.500	223.729.600	—	—
05	1.925.000	397.071.700	4.415.100	193.175.600	40.500	—
06	60.000	361.049.200	3.205.000	94.228.300	—	—
07	12.000	68.787.300	6.300.000	152.395.800	13.000	—
08	25.000	14.551.400	400.000	11.732.800	—	—
09	40.000	24.320.300	143.000	27.471.400	9.000	—
10	400.400	64.000	51.500	—	—	—
11	—	11.126.500	—	2.990.700	19.000	—
15	—	16.665.400	10.253.500	113.899.900	28.500	—
17	—	15.000.000	—	—	—	2.650.000.000
18	—	—	—	—	—	—
	28.337.800	4.625.147.100	216.815.000	1.175.047.100	249.500	2.650.000.000

## noch Persönliche Verwaltungsausgaben

Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Sonstige personal- bezogene Ausgaben	Globale Mehr- und Minder- ausgaben für Personal- ausgaben	Personal- ausgaben insgesamt
441-446	451-459	461, 462	411-462
41	42	43	44
9.700	48.200	—	39.632.600
4.500	42.700	—	43.118.400
1.018.000	803.300	—	1.196.551.900
647.600	973.800	—	3.237.970.600
489.100	21.455.600	—	618.572.600
28.300	944.000	—	459.514.800
227.500	339.000	—	228.074.600
15.000	66.000	—	26.790.200
15.600	35.000	—	52.034.300
—	4.500	—	520.400
11.600	—	—	14.147.800
76.400	21.200	—	140.944.900
658.045.000	—	—	3.323.045.000
—	—	—	—
660.588.300	24.733.300	—	9.380.918.100

**Zergliederung****Sächliche Verwaltungsausgaben**

Einzelplan	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
	511	514	517	518	519	520	521
1	45	46	47	48	49	50	51
01	868.500	189.600	1.453.900	1.121.000	687.000	—	—
02	2.587.400	343.700	2.576.000	5.171.500	625.300	—	—
03	38.405.700	75.507.400	3.742.300	380.550.400	2.258.500	—	215.000
04	4.060.900	1.218.300	8.500	27.338.500	7.500	—	—
05	13.329.000	15.142.100	12.726.100	92.492.800	5.886.000	—	—
06	16.007.400	614.500	50.100	77.690.400	735.000	—	—
07	7.197.300	20.131.400	1.415.100	27.060.700	3.433.000	—	32.133.400
08	1.194.400	158.500	5.000	3.453.300	—	—	—
09	2.591.100	690.400	1.396.100	4.970.100	149.200	—	4.650.000
10	20.000	—	500	211.100	—	—	—
11	198.300	43.500	217.400	213.200	64.700	—	—
15	5.798.500	3.219.000	7.589.400	18.458.300	11.365.700	—	—
17	—	—	—	—	—	—	—
18	—	—	—	419.500	47.267.200	—	—
	92.258.500	117.258.400	31.180.400	639.150.800	72.479.100	—	36.998.400

## noch Sächliche Verwaltungsausgaben

Kunst und wissenschaftliche Sammlungen, Bibliotheken	Aus- und Fortbildung	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	Dienstreisen	Verfügmittel	Veröffentlichungen	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender
523	525	526	527	529	531	533
52	53	54	55	56	57	58
—	79.800	138.800	156.400	71.000	449.500	—
2.400	189.900	155.600	684.800	57.100	1.443.500	553.600
—	5.435.300	1.530.700	3.007.000	46.800	1.740.500	4.770.900
—	38.069.800	263.800	5.302.400	35.000	377.200	—
—	2.341.400	1.352.100	925.500	54.100	124.800	60.000
—	2.155.900	1.680.500	4.320.200	51.400	264.600	—
—	1.434.300	1.625.100	1.170.700	26.200	525.700	—
—	219.800	184.000	331.400	44.500	468.000	—
—	627.600	443.900	559.700	29.200	813.100	—
—	—	—	500	1.000	—	—
—	87.600	365.000	241.100	12.600	10.000	—
1.464.000	394.500	930.400	580.800	46.000	2.737.900	—
—	—	1.511.000	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
1.466.400	51.035.900	10.180.900	17.280.500	474.900	8.954.800	5.384.500

**Zergliederung**

## noch Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Nutz- und Zuchtierhaltung	Verfahrensauslagen	Beförderungskosten	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Steuern und Abgaben	Versicherungen, Rückzahlungen
	534	536	537	538	541	542	543, 544
1	59	60	61	62	63	64	65
01	—	3.000	12.500	1.911.300	—	—	—
02	—	—	9.500	5.812.400	—	106.000	140.000
03	630.000	19.376.600	12.591.600	283.045.100	1.200.000	43.400	600
04	—	—	195.800	31.108.700	16.000	—	226.000
05	—	254.000.000	592.400	67.755.900	—	—	—
06	—	110.000	140.000	86.926.600	—	15.800	26.000
07	—	—	34.200	55.639.500	—	1.097.300	756.200
08	—	—	304.500	15.147.000	—	—	—
09	—	236.000	26.100	58.392.000	—	—	—
10	—	3.000	—	50.300	—	—	—
11	—	—	—	3.662.300	—	—	—
15	—	—	—	28.645.300	—	—	81.800
17	—	—	—	1.000	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—	—
	630.000	273.728.600	13.906.600	638.097.400	1.216.000	1.262.500	1.230.600

## noch Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst

Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung, vermischter Sachaufwand	Globale Mehr- und Minderaus- gaben für sächliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben insgesamt	Schuldendienst		Schulden- dienst insgesamt
			Zinsen	Tilgung	
545, 547	548, 549	511-549	561-576	581-596	561-596
66	67	68	69	70	71
483.200	—	7.625.500	—	—	—
1.227.400	—	21.686.100	—	—	—
502.700	—	834.600.500	—	—	—
1.041.300	—	109.269.700	—	—	—
277.700	—	467.059.900	150.000	—	150.000
372.800	—	191.161.200	—	—	—
1.088.200	—	154.768.300	—	—	—
453.200	—	21.963.600	—	—	—
302.300	—	75.876.800	—	—	—
—	—	286.400	—	—	—
100	—	5.115.800	—	—	—
629.400	—	81.941.000	—	—	—
552.500	—	2.064.500	1.084.524.800	3.935.674.600	5.020.199.400
—	—	47.686.700	—	—	—
6.930.800	—	2.021.106.000	1.084.674.800	3.935.674.600	5.020.349.400

## Zergliederung

## Übertragungsausgaben

Einzelplan	Zuweisungen und Vermögensübertragungen an den öffentlichen Bereich				Schuldendiensthilfen	
	an Bund	an Länder	an Gemeinden und Gemeinde- verbände	an andere Körperschaften, Sondervermögen und Zweck- verbände	an Bund	an andere
	611, 631, 691	612, 632, 692	613, 633, 693	614-617 634-637	621	622-627 661-666
1	72	73	74	75	76	77
01	—	9.300	—	—	—	—
02	—	38.900	550.000	—	—	—
03	418.200	1.797.000	45.657.500	—	—	—
04	—	2.943.700	27.812.300	—	—	—
05	—	499.900	250.000	—	—	—
06	4.200.000	2.693.000	—	—	—	—
07	—	195.500	6.590.700	—	—	5.000.000
08	6.375.000	1.039.400	1.020.678.400	25.834.300	—	86.000
09	—	404.500	48.257.400	—	—	—
10	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—
15	—	—	5.965.500	—	—	10.000.000
17	3.808.500	1.884.000.000	5.109.684.900	31.700.000	—	142.850.000
18	—	—	—	—	—	—
	14.801.700	1.893.621.200	6.265.446.700	57.534.300	—	157.936.000



## noch Übertragungsausgaben und Ausgaben für Sachinvestitionen

Renten, Unter- stützungen, sonstige Geldleistungen	Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland	Erstattungen, Zuschüsse und Vermögensüber- tragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland 671, 676 684-686, 688 697-699	Übertragungs- ausgaben insgesamt	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs-	Bau- maßnahmen	Bau- maßnahmen insgesamt
681	682, 683, 687	684-686, 688 697-699	611-699	711	712-799	711-799
78	79	80	81	82	83	84
—	—	9.732.700	9.742.000	—	—	—
586.000	—	7.327.300	8.502.200	—	—	—
450.700	867.000	17.830.100	67.020.500	656.900	6.500.000	7.156.900
312.600	—	400.510.600	431.579.200	—	—	—
12.908.200	—	7.256.000	20.914.100	1.900.000	—	1.900.000
1.962.000	46.054.500	23.800	54.933.300	—	—	—
21.000	627.194.800	42.418.200	681.420.200	3.067.000	212.216.600	215.283.600
92.957.000	42.493.500	92.674.300	1.282.137.900	—	—	—
79.417.000	161.747.900	12.152.800	301.979.600	12.000	20.000	32.000
—	—	—	—	—	—	—
—	—	2.000	2.000	—	—	—
169.356.400	10.882.900	2.236.335.500	2.432.540.300	10.000	—	10.000
—	133.357.000	216.404.100	7.521.804.500	—	—	—
—	—	—	—	3.007.500	240.480.700	243.488.200
357.970.900	1.022.597.600	3.042.667.400	12.812.575.800	8.653.400	459.217.300	467.870.700

**Zergliederung****noch Ausgaben für Sachinvestitionen**

Einzel- plan	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen	Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen
	811	812, 813	821, 823	711-823	831, 836	851-866
1	85	86	87	88	89	90
01	39.000	407.000	—	446.000	—	—
02	—	131.000	—	131.000	5.000.000	—
03	28.237.800	46.496.300	—	81.891.000	—	—
04	—	171.200	—	171.200	—	—
05	240.000	9.239.500	—	11.379.500	—	—
06	45.000	4.462.700	—	4.507.700	—	—
07	6.265.000	7.690.600	6.087.000	235.326.200	730.000	—
08	—	60.000	—	60.000	—	—
09	332.000	1.289.000	—	1.653.000	—	57.556.900
10	—	—	—	—	—	—
11	—	148.000	—	148.000	—	—
15	12.500	1.138.400	—	1.160.900	—	105.720.000
17	—	—	—	—	50.005.000	—
18	—	—	13.929.200	257.417.400	—	—
	35.171.300	71.233.700	20.016.200	594.291.900	55.735.000	163.276.900

## Ausgaben zur Investitionsförderung

Gewährleistungen	Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich			Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt	Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt
	an Länder	an Gemeinden und Gemeindeverbände	an andere			
871	882	883	881, 884-887	891-896	831-896	711-896
91	92	93	94	95	96	97
—	—	—	—	—	—	446.000
—	—	—	—	153.000	5.153.000	5.284.000
—	—	6.215.100	—	6.860.000	13.075.100	94.966.100
—	—	—	—	—	—	171.200
—	—	—	—	—	—	11.379.500
—	—	—	—	2.600.000	2.600.000	7.107.700
—	—	55.826.500	—	17.140.100	73.696.600	309.022.800
—	—	35.237.100	—	5.330.000	40.567.100	40.627.100
—	2.530.000	68.685.200	150.000	101.614.700	230.536.800	232.189.800
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	148.000
—	—	3.190.800	—	175.967.900	284.878.700	286.039.600
14.978.000	—	561.291.000	16.340.400	144.920.000	787.534.400	787.534.400
—	—	—	—	—	—	257.417.400
14.978.000	2.530.000	730.445.700	16.490.400	454.585.700	1.438.041.700	2.032.333.600

**Zergliederung****Besondere Finanzierungsausgaben**

Einzelplan	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren 911-916 919, 961	Zuführungen an Versorgungsrücklagen 917	Globale Mehr- und Minder- ausgaben 971, 972	Haushalts- technische Verrechnungen 981-989	Besondere Finanzierungs- ausgaben insgesamt 911-989
1	98	99	100	101	102
01	—	—	—	3.198.100	3.198.100
02	—	—	—	4.953.500	4.953.500
03	—	—	—	530.756.200	530.756.200
04	—	—	—	1.403.473.100	1.403.473.100
05	—	—	—	267.690.300	267.690.300
06	290.000	—	—	197.352.000	197.642.000
07	11.350.000	—	—	60.364.500	71.714.500
08	—	—	—	789.117.600	789.117.600
09	900.000	—	—	203.761.500	204.661.500
10	—	—	—	150.300	150.300
11	—	—	—	3.695.400	3.695.400
15	—	—	—	11.762.600	11.762.600
17	134.450.000	—	—	400.746.600	535.196.600
18	—	—	—	—	—
	146.990.000	—	—	3.877.021.700	4.024.011.700

## Summe der Ausgaben und Gesamtergebnis

Summe der Ausgaben		Summe der Einnahmen		Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (-)	
2017	2016	2017	2016	2017	2016
411-989	411-989	011-389	011-389		
103	104	105	106	107	108
60.644.200	59.307.800	2.341.800	2.148.600	-58.302.400	-57.159.200
83.544.200	82.521.000	2.740.100	2.561.200	-80.804.100	-79.959.800
2.723.895.200	2.553.600.100	1.052.982.500	910.720.700	-1.670.912.700	-1.642.879.400
5.182.463.800	5.090.515.600	199.615.500	184.413.800	-4.982.848.300	-4.906.101.800
1.385.766.400	1.323.174.200	591.909.000	544.956.600	-793.857.400	-778.217.600
910.359.000	894.154.400	151.433.600	146.465.500	-758.925.400	-747.688.900
1.445.000.400	1.368.186.500	876.561.600	818.723.700	-568.438.800	-549.462.800
2.160.636.400	1.928.897.500	164.844.700	146.569.500	-1.995.791.700	-1.782.328.000
866.742.000	822.058.400	380.253.400	356.179.500	-486.488.600	-465.878.900
957.100	961.600	—	—	-957.100	-961.600
23.109.000	22.995.100	7.800	10.700	-23.101.200	-22.984.400
2.953.228.400	2.944.934.900	676.127.300	627.439.400	-2.277.101.100	-2.317.495.500
17.189.844.400	17.981.206.400	31.136.105.200	31.586.964.300	13.946.260.800	+13.605.757.900
305.104.100	314.890.300	56.372.100	60.250.300	-248.732.000	-254.640.000
35.291.294.600	35.387.403.800	35.291.294.600	35.387.403.800	—	—



## **ÜBERSICHT**

**über die für das Haushaltsjahr 2017**

**veranschlagten Stellen**

**für planmäßige Beamte und Richter,**

**Beamte auf Widerruf**

**und nichtbeamtete Kräfte**

**Personalübersicht**

Einzelplan	Bezeichnung	I. Planmäßige Beamte Feste Gehälter (Besoldungsordnung B)				
		B 9	B 8	B 7	B 6	B 5
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	–	1	–	1	–
02	Hessischer Ministerpräsident	2	–	–	11	–
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	1	1	2	8	3
04	Hessisches Kultusministerium	1	–	–	4	–
05	Hessisches Ministerium der Justiz	2	–	–	5	–
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	2	–	1	5	–
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung	1	–	–	8	1
08	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	3	–	–	7	–
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	2	–	–	8	3
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	1	–	1	–	7
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	1	–	–	5	–
17	Allgemeine Finanzverwaltung	–	–	–	–	–
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>		16	2	4	62	14

**Nachrichtlich:**

15	<i>Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main (GUF)</i>	–	–	–	–	–
15	<i>Technische Universität Darmstadt (TUD)</i>	–	–	–	–	–



	noch: I. Planmäßige Beamte noch : Feste Gehälter			Richter und Staatsanwälte (Besoldungsordnung R)				Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung R)		
	B 4	B 3	B 2	R 8	R 7	R 6	R 5	R 4	R 3	R 2
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	1	7	–	–	–	–	–	–	–	–
02	1	18	9	–	–	–	–	–	–	–
03	14	11	49	–	–	–	–	–	–	–
04	–	8	7	–	–	–	–	–	–	–
05	–	8	13	2	2	4	2	15	109	630
06	1	10	20	–	–	–	–	–	–	–
07	–	11	26	–	–	–	–	–	–	–
08	–	10	11	–	–	–	–	–	–	–
09	–	11	28	–	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	4	6	–	–	–	–	–	–	–
15	–	9	8	–	–	–	–	–	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	17	107	177	2	2	4	2	15	109	630
<i>15 GUF</i>	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
<i>15 TUD</i>	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–

## Personalübersicht

**noch: I. Planmäßige Beamte**noch : Aufsteigende Gehälter  
(Besoldungsordnung W/C)

(Besoldungsordnung A)

	R 1	W L3	W L2	W L1	W 3	W 2	W 1	C 3	C 2	A 16 AZ
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
02	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
03	1	–	–	–	–	4	–	24	24	–
04	–	–	–	–	–	–	–	–	–	16
05	1533	–	–	–	–	–	–	2	3	5
06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
07	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
09	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
15	–	8	12	8	859	1819	43	–	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1534	8	12	8	859	1823	43	26	27	33
15 GUF	–	1	1	–	426	153	47	–	–	–
15 TUD	–	1	2	–	224	47	29	–	–	–

**noch: I. Planmäßige Beamte**  
 noch : Aufsteigende Gehälter  
 (Besoldungsordnung A)

	A 16	A 15	A 14	A 13 h.D.	A 13 AZ	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10 AZ	A 10
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01	31,5	31	29	8	–	15	5	2,5	–	1,5
02	45	28	49,5	16	–	13	17	16	–	7
03	144	410,5	511,5	195,5	11	710	1463	3451	–	9047,5
04	432	2673,5	10207,5	32918,5	–	103,5	9306,5	1518,5	–	77,5
05	27	62	93,5	17	28	197	363	675	7	529
06	78	207	222	112	2	645	1255	1740	–	987
07	60,5	128,5	119	37	20,5	122	280,5	292	–	78
08	33	38,5	44	11	1	53,5	35	34,5	–	2
09	86,5	192	193,5	58	17	140,5	209,5	489,5	–	137
10	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–
11	16	21	32	2	–	53	38	5	–	–
15	41	124	457,5	211	–	57	103	131	–	81,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	994,5	3918	11959	33586	79,5	2109,5	13075,5	8355	7	10948
<i>15 GUF</i>	2	30	143	61	–	8	9	36,5	–	49
<i>15 TUD</i>	5	23	102	66	–	3	10	16	–	21

## Personalübersicht

**noch: I. Planmäßige Beamte**

noch : Aufsteigende Gehälter  
(Besoldungsordnung A)

	A 9 g.D.	A 9 AZ	A 9 m.D.	A 8	A 7	A 6	A 5	<b>Gesamt</b>
1	38	39	40	41	42	43	44	45
01	–	–	–	–	–	–	–	133,5
02	4	1	2	3	3	1	–	246,5
03	2030,5	15	68	100	50,5	4	–	18354
04	28	0,5	–	3	1	–	–	57306
05	211,5	347,5	875	1349,5	922,5	466,5	26,5	8532,5
06	515,5	422	1214,5	1012,5	372,5	241,5	8	9081,5
07	12	14,5	41,5	162	151,5	1	–	1570,5
08	–	–	1	–	–	–	–	284,5
09	–	1	3	4	10	–	–	1593,5
10	–	–	–	–	–	–	–	2
11	–	–	–	1	–	–	–	188
15	40	4	8	23	23,5	13	3	4092,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–
	2841,5	805,5	2213	2658	1534,5	727	37,5	101385
<i>15 GUF</i>	16	–	1	1	2	5	–	992,5
<i>15 TUD</i>	17	–	1	1	1	–	–	570



## Personalübersicht

III. Nichtbeamtete Kräfte										
	Atl.	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Ä 1	Ä 2	Ä 3	Ä 4	Ä 5	Ä 6
1	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
01	2	4	33	74	–	–	–	–	–	–
02	10	28	141,5	209,5	–	–	–	–	–	–
03	2	116	1888,5	3332	–	–	–	–	–	–
04	–	105	831,5	449,5	–	–	–	–	–	–
05	–	19	176	3093	–	–	–	–	–	–
06	13	405,5	1908,5	1445,5	–	–	–	–	–	–
07	2	318	1168	2077	–	–	–	–	–	–
08	–	8	51,5	84,5	–	–	–	–	–	–
09	3	118	586,5	1494,5	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	17	22,5	–	–	–	–	–	–
15	209	4355,5	2758	4176,5	338	327	186	239,5	75,5	47,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	241	5477	9560	16458,5	338	327	186	239,5	75,5	47,5
<i>15 GUF</i>	<i>30</i>	<i>2148</i>	<i>659</i>	<i>785</i>	<i>226</i>	<i>198</i>	<i>134</i>	<i>117,5</i>	<i>79,5</i>	<i>15</i>
<i>15 TUD</i>	<i>91</i>	<i>2173</i>	<i>564,5</i>	<i>704,5</i>	–	–	–	–	–	–

## noch III. Nichtbeamtete Kräfte

	RRef	Musiker TVKA	Auszu- bildende	<b>Gesamt</b>	<b>Insgesamt</b>	
					Stellen	nachrichtlich: davon Leerstellen
1	64	65	66	67	68	69
01	–	–	3	116	249,5	8
02	–	–	25	414	660,5	23
03	–	–	203	5541,5	26175,5	261
04	–	–	74	1460	63584	3999,5
05	1802	–	435	5525	14721	424,5
06	–	–	181	3953,5	14069	208
07	–	–	294,5	3859,5	5516	26
08	–	–	13	157	441,5	8
09	–	–	197	2399	4032,5	62
10	–	–	–	–	2	–
11	–	–	–	39,5	227,5	2
15	–	236	418	13366,5	17501	70
17	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–
	1802	236	1843,5	36831,5	147180	5092
<i>15 GUF</i>	–	–	55	4447	5439,5	–
<i>15 TUD</i>	–	–	140	3673	4243	–





## **ÜBERSICHT**

**über die Stellenveränderungen**

## Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2017

### I. Stellen nach dem Haushaltsplan 2016

141.316,5

### II. Stellenveränderungen im Haushalt 2017

<u>Einzelplan</u>	<b>01</b>	<b>02</b>	<b>03</b>	<b>04</b>	<b>05</b>	<b>06</b>
Neue Stellen	13,0	5,0	673,0	1.769,0	256,0	218,0
Neue Stellen für Referendare						
Kostenneutrale neue Stellen	1,0					34,0
Stellen für Tarifpersonal der Landesbetriebe *)						2.182,0
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen						
Neue Leerstellen		2,0			2,0	1,0
Altersteilzeitstellen nach § 10 HG			1,0			8,0
Leerstellen nach § 10 HG		5,0	17,0	3,0	143,0	75,0
Stellenumsetzungen (Zugänge)		2,0	12,0			25,0
Stellenumsetzungen (Abgänge)			- 36,0	- 10,0		
Weggefallene Stellen		- 3,0	- 99,5	- 16,0	- 130,0	- 59,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken			- 64,5	- 2,0	- 10,0	- 54,0
Weggefallene Altersteilzeitstellen			- 131,0	- 481,0	- 52,0	- 186,0
Weggefallene Leerstellen	- 1,0	- 8,0	- 54,5	- 135,0	- 124,0	- 88,0
	<b>13,0</b>	<b>3,0</b>	<b>317,5</b>	<b>1.128,0</b>	<b>85,0</b>	<b>2.156,0</b>

\*) Die Stellen waren bisher lediglich in den Wirtschaftsplänen der Landesbetriebe abgebildet. Ab 2017 werden sie in das Zählwerk des Haushalts aufgenommen und erhöhen dadurch die Gesamtzahl der veranschlagten Stellen. Personalschwüchse sind mit der neuen Darstellung nicht verbunden.

### III. Stellenumsetzungen zwischen Einzelplänen

<u>nach Epl.</u>	<b>01</b>	<b>02</b>	<b>03</b>	<b>04</b>	<b>05</b>	<b>06</b>
von Epl. 01						
02						
03						25,0
04			10,0			
05						
06						
07						
08		2,0				
09			2,0			
10						
11						
15						
Zugänge		2,0	12,0			25,0

### IV. Stellen nach dem Haushaltsplan 2017

147.180,0

<u>Einzelplan</u>	<b>07</b>	<b>08</b>	<b>09</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>15</b>	<b>Summe</b>
Neue Stellen	14,0	3,0	12,0		2,0	7,0	<b>2.972,0</b>
Neue Stellen für Referendare							
Kostenneutrale neue Stellen						161,0	<b>196,0</b>
Stellen für Tarifpersonal der Landesbetriebe *)	106,0		1.912,5			5,0	<b>4.205,5</b>
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen						46,5	<b>46,5</b>
Neue Leerstellen			2,0		1,0		<b>8,0</b>
Altersteilzeitstellen nach § 10 HG	20,0		24,5				<b>53,5</b>
Leerstellen nach § 10 HG	10,0					3,0	<b>256,0</b>
Stellenumsetzungen (Zugänge)	11,0						<b>50,0</b>
Stellenumsetzungen (Abgänge)		- 2,0	- 2,0				<b>- 50,0</b>
Weggefallene Stellen	- 33,0		- 16,0		- 1,0		<b>- 357,5</b>
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken		- 2,0				- 27,0	<b>- 159,5</b>
Weggefallene Altersteilzeitstellen	- 49,0	- 1,0	- 24,0		- 1,0	- 16,0	<b>- 941,0</b>
Weggefallene Leerstellen	- 2,0					- 3,5	<b>- 416,0</b>
	<b>77,0</b>	<b>- 2,0</b>	<b>1.909,0</b>		<b>1,0</b>	<b>176,0</b>	<b>5.863,5</b>

<u>nach Epl.</u>	<b>07</b>	<b>08</b>	<b>09</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>15</b>	<b>Abgänge</b>
von Epl. 01							
02							
03	11,0						<b>36,0</b>
04							<b>10,0</b>
05							
06							
07							
08							<b>2,0</b>
09							<b>2,0</b>
10							
11							
15							
<b>Zugänge</b>	<b>11,0</b>						<b>50,0</b>



## **ÜBERSICHT**

**über den Bestand an Rücklagen**

## Übersicht über den Bestand an Rücklagen

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
<b>I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 2015</b>			
<b>01</b>	<b>Hessischer Landtag</b>		
	Landtag	Allgemeine Rücklage	378.908
		Investitionsrücklage	1.957.019
	Datenschutzbeauftragter	Allgemeine Rücklage	1.026.577
		Investitionsrücklage	110.657
		<b>Summe</b>	<b><u>3.473.162</u></b>
<b>02</b>	<b>Hessischer Ministerpräsident</b>		
	Hessische Staatskanzlei	Allgemeine Rücklage	1.919.212
	Hessische Landesvertretung	Allgemeine Rücklage	228.050
	Hessisches Statistisches Landesamt	Allgemeine Rücklage	709.260
	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	Allgemeine Rücklage	48.162
		<b>Summe</b>	<b><u>2.904.684</u></b>
<b>03</b>	<b>Hessisches Ministerium des Innern und für Sport</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	22.440.397
		Investitionsrücklage	3.603.384
		Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein	186.982
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	23.657.546
	Landesamt für Verfassungsschutz	Allgemeine Rücklage	2.362.965
	Hessen	Investitionsrücklage	255.871
	Hochschule für Polizei und Verwaltung	Allgemeine Rücklage	144.163
		Investitionsrücklage	166.258
	Regierungspräsidium Darmstadt	Allgemeine Rücklage	2.693.890
		Investitionsrücklage	11.915.443
	Regierungspräsidium Gießen	Allgemeine Rücklage	1.266.129
		Investitionsrücklage	233.846
	Regierungspräsidium Kassel	Allgemeine Rücklage	191.179
	Hessische Landesfeuerwehrschule	Allgemeine Rücklage	70.753
		Investitionsrücklage	79.943
	Polizeibehörden	Allgemeine Rücklage	2.540.869
		Investitionsrücklage	20.963.157
		Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein	34.969.242
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	22.128.198
		Rücklage Kriminalitätsbekämpfung	1.595.977
		Bekleidungsrücklage allgemein	6.168.326
		Bekleidungsrücklage investiv	2.940.895
		Funkversorgungsrücklage	161.723
		<b>Summe</b>	<b><u>160.737.135</u></b>

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
<b>04 Hessisches Kultusministerium</b>			
	Staatliche Schulaufsicht	Allgemeine Rücklage	56.600
	Schulen	Rücklage für IT-Akademie	772.201
		Schulrücklagen	38.395.124
	Lehrerbildung	Allgemeine Rücklage	490.350
		Investitionsrücklage	13.650
		<b>Summe</b>	<b>39.727.925</b>
<b>05 Hessisches Ministerium der Justiz</b>			
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	447.739
	Staatsanwaltschaften	Allgemeine Rücklage	70.671
	Ordentliche Gerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	223.271
	Justizvollzug	Investitionsrücklage	37.000
		Rücklage für Spenden für Gefangene	8.123
	Finanzgericht	Allgemeine Rücklage	22.314
	Verwaltungsgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	39.934
	Arbeitsgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	142.689
	Sozialgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	68.827
		<b>Summe</b>	<b>1.060.568</b>
<b>06 Hessisches Ministerium der Finanzen</b>			
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	4.546.420
		Investitionsrücklage	1.140.000
	Steuerverwaltung	Allgemeine Rücklage	8.768.747
		Investitionsrücklage	650.000
	Studienzentrum	Allgemeine Rücklage	695.847
		Investitionsrücklage	299
	HCC	Allgemeine Rücklage	5.254.202
		Investitionsrücklage	6.860
		<b>Summe</b>	<b>21.062.375</b>
<b>07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung</b>			
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	745.047
		Investitionsrücklage	10
		Flughafenrücklage	5.554.693
	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	Rücklage Breitbandausbau und Digitale Maßnahmen	23.369.536
		Rücklage Wirtschaftsförderung	6.600.000
		Rücklage EU-Mittel	24.625.599
	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	Rücklage Kassel-Calden	5.785.496
		Rücklage ÖPNV	8.112.600
	Eichverwaltung	Allgemeine Rücklage	7.395
		Investitionsrücklage	9.767
		<b>Summe</b>	<b>74.810.144</b>

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
<b>08</b>	<b>Hessisches Ministerium für Soziales und Integration</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	509.686
		Investitionsrücklage	140.690
		Investitionsrücklage U3-Programm	9.934.201
		Rücklage Qualitätsstandards Kinderbetreuung	15.600
	<b>Summe</b>		<b>10.600.178</b>
<b>09</b>	<b>Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	8.738.874
		Investitionsrücklage	540.572
		Domänenrücklage	7.138.334
	Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	Allgemeine Rücklage	2.976.561
		Investitionsrücklage	23.612
		Sonderrücklage	3.953.307
	Umwelt und Energie	Rücklage Grundwasserabgabengesetz	10.491.848
		Investitionsrücklage Retentionskataster	5.127.959
	Landwirtschaft und Verbraucherschutz	Rücklage Blauzungenkrankheit	25.779
		Rücklage Klimaschutz	1.000.000
		Rücklage BgA Staatsweingüter	1.912.198
	Wohnraumförderung und Städtebau	Rücklage Städtebau	10.238.643
		Rücklage Wohnungsbau und Zukunftsinvestitionen	278.882.879
		Rücklage Wohngeld	18.500.000
		Rücklage Fehlbelegungsabgabe	120.000
	<b>Summe</b>		<b>349.670.565</b>
<b>10</b>	<b>Staatsgerichtshof</b>		
		Allgemeine Rücklage	27.000
	<b>Summe</b>		<b>27.000</b>
<b>11</b>	<b>Hessischer Rechnungshof</b>		
		Allgemeine Rücklage	1.089.028
		Überörtliche Rechnungsprüfung	242.676
	<b>Summe</b>		<b>1.331.704</b>
<b>15</b>	<b>Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst</b>		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	882.113
		Investitionsrücklage	452
	Wissenschaft und Forschung	Investitionsrücklage Senckenberg	20.155.795
	Information und Dokumentation	Allgemeine Rücklage	323.096
		Investitionsrücklage	1.131
		Drittmittlrücklage	184.852
	Historisches Erbe	Allgemeine Rücklage	110.000
		Investitionsrücklage	1.638.974
		Drittmittlrücklage	2.416.995
	<b>Summe</b>		<b>25.713.410</b>



Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
17	<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>		
		Allgemeine Rücklage	850.997.186
		Rücklage Lastenausgleich Flughafen Frankfurt	6.450.000
		Ausgleichsrücklage	110.239
		Rücklage Zukunftsoffensive Hessen	8.558.988
		Rücklage GVFG-Mittel	45.000.000
		<b>Summe</b>	<b>911.116.414</b>
			<b>1.602.235.262</b>
		<b>Insgesamt</b>	

## II. Rücklagenveränderungen lt. Haushaltsplan 2016

01	Hessischer Landtag	-230.900
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	-36.066.500
04	Hessisches Kultusministerium	-550.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	-1.360.000
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung	5.200.000
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	-97.718.400
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	-150.500
17	Allgemeine Finanzverwaltung	-298.877.700
	<b>Insgesamt</b>	<b>-429.754.000</b>

## III. Bestand nach Haushaltsplan 2016

(ohne die Änderungen im Haushaltsvollzug 2016) **1.172.481.262**



## **ÜBERSICHT**

**über die Sonderabgaben des Landes**

## Sonderabgaben des Landes<sup>1</sup>

- in Mio. Euro -

Epl.	Sonderabgabe		2017 Soll	2016 Soll	2015 Ist
1	2		4	5	6
<b>07</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Versicherungsaufsicht (außerhalb der Sozialversicherung)</b>	<b>0,09</b>	<b>0,09</b>	<b>0,10</b>
	Rechtsgrundlagen:	Hessisches Versicherungsaufsichts- und Kostenerstattungsgesetz (HVAG) vom 15. November 2007 (GVBl. I S. 782)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Private und öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen außerhalb der Sozialversicherung			
	Begünstigte:	Land			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Aufsicht über die Landesbank Hessen-Thüringen</b>	<b>0,05</b>	<b>0,05</b>	<b>0,05</b>
	Rechtsgrundlagen:	Art. 12 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 2 Abs. 1 des Staatsvertrages zwischen den Ländern Hessen und Thüringen über die Bildung einer gemeinsamen Sparkassenorganisation Hessen-Thüringen vom 10.03.1992 (GVBl. I S.190), zuletzt geändert durch den Staatsvertrag vom 18./20. Juni 2008 (GVBl. I S. 983), letzterer in Kraft getreten am 1. Februar 2009, bekannt gemacht am 16. März 2009 (GVBl. I S. 131)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Landesbank Hessen-Thüringen			
	Begünstigte:	Land			
	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Börsenaufsicht</b>	<b>1,26</b>	<b>1,14</b>	<b>1,06</b>
	Rechtsgrundlagen:	Gesetz über die Erstattung der Börsenaufsichtskosten und die Vollstreckung von Verfügungen der Börsenaufsichtsbehörde vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 656)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Träger der Börsen und der zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen			
	Begünstigte:	Land			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abwasserabgabe</b>	<b>20,3</b>	<b>20,2</b>	<b>24,4</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 9 Abs. 2 Abwasserabgabengesetz (AbwAG) i.V.m. dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG)			
	Abgabezweck:	Das Aufkommen der Abwasserabgabe ist für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen, zweckgebunden.			
	Verpflichtete:	Abgabepflichtig ist, wer Abwasser einleitet (Einleiter).			
	Begünstigte:	Kommunen und Abwasserverbände, Projekte die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte			

<sup>1</sup> Die Nennung einer Abgabe in dieser Auflistung qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe

<b>Epl.</b>	<b>Sonderabgabe</b>		<b>2017 Soll</b>	<b>2016 Soll</b>	<b>2015 Ist</b>
1	2		4	5	6
		dienen			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Erlöse aus überhöhten Mieten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 8 des Wirtschaftsstrafgesetzes			
	Abgabezweck:	Abführung des Mehrerlöses aus überhöhten Mietzahlungen			
	Verpflichtete:	Vermieterschaft (Täterschaft)			
	Begünstigte:	Mieterschaft bzw. Land			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Geldleistungen wegen Gesetzesverstößen nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumförderungsgesetz sowie Ausgleichszahlungen, Freistellungen und Zweckentfremdungen</b>	<b>0,03</b>	<b>0,03</b>	<b>0,01</b>
	Rechtsgrundlagen:	§§ 7Abs. 1 und § 25 Abs. 1 des Hessischen Wohnungsbindungsgesetzes (HWoBindG), §§ 20 und 23 des Hessischen Wohnraumförderungsgesetzes (HWoFG)			
	Abgabezweck:	Ahndung von Verstößen gegen das WoBindG und das WoFG und Ausgleichszahlungen für Freistellungen von Belegungsbindungen			
	Verpflichtete:	Wohnungsverfügungsberechtigte			
	Begünstigte:	Land			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Ersatzzahlungen</b>	<b>1,50</b>	<b>1,50</b>	<b>2,45</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 15 Abs. 6 BNatSchG i. V. m. § 9 HAGBNatSchG			
	Abgabezweck:	Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes sowie Abführung an eine entsprechende Stiftung			
	Verpflichtete:	Verursacher von Eingriffen in Natur- und Landschaft			
	Begünstigte:	Naturhaushalt/ Land, Kommunen			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Fischereiabgabe</b>	<b>0,47</b>	<b>0,45</b>	<b>0,55</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 31 Abs. 1 HFischG			
	Abgabezweck:	Förderung des Fischereiwesens			
	Verpflichtete:	Fischereischeininhaber			
	Begünstigte:	Fischereiwesen/Verbände, Projekte			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Walderhaltungsabgabe</b>	<b>0,38</b>	<b>0,10</b>	<b>1,69</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 12 Abs. 5 HForstG			
	Abgabezweck:	Ausgleich einer nachteiligen Wirkung einer Waldrodung / Erhaltung des Waldes			
	Verpflichtete:	Waldeigentümer, die eine Genehmigung zur Waldrodung erhalten.			
	Begünstigte:	Waldneuanlage / Land, Kommunen			

<b>Epl.</b>	<b>Sonderabgabe</b>		<b>2017 Soll</b>	<b>2016 Soll</b>	<b>2015 Ist</b>
1	2		4	5	6
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Jagdabgabe</b>	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>	<b>0,81</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 16 Abs. 2 HJagdG			
	Abgabezweck:	Förderung des Jagdwesens			
	Verpflichtete:	Jagdscheininhaber			
	Begünstigte:	Jagdwesen / Verbände, Projekte			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein</b>	<b>0,31</b>	<b>0,31</b>	<b>0,31</b>
	Rechtsgrundlagen:	Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein			
	Abgabezweck:	Förderung in Hessen erzeugter Weine			
	Verpflichtete:	Weinerzeuger			
	Begünstigte:	Gesellschaft Rheingauer Weinkultur und Bergsträßer Weinbauverband e.V.			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds, Erhebung der Abgabe und Förderung des Absatzes</b>	<b>0,24</b>	<b>0,24</b>	<b>0,24</b>
	Rechtsgrundlagen:	Verordnung über die Abgabe für den Deutschen Weinfonds nach Weingesetz			
	Abgabezweck:	Förderung in Hessen erzeugter Weine			
	Verpflichtete:	Weinerzeuger			
	Begünstigte:	Weinbaubetriebe und Betriebsgemeinschaften im Weinbau			
<b>09</b>	<b>Bezeichnung:</b>	<b>Fehlbelegungsabgabe</b>	<b>0,90</b>	<b>0,60</b>	<b>0,12</b>
	Rechtsgrundlagen:	§ 9 Fehlbelegungsabgabe - Gesetz			
	Abgabezweck:	Abschöpfung von nicht gerechtfertigten finanziellen Vorteilen			
	Verpflichtete:	Mieterinnen und Mieter von Wohnungsfürsorgewohnungen des Landes			
	Begünstigte:	Land			

## **ÜBERSICHT**

**über vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen**

### Vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

Lfd. Nr.	Kap. / Titel	Maßnahme	Gesamtausgaben (Sp. 5-11)
1	2	3	4
1		Finanzzentrum Kassel-Altmarkt <sup>1</sup>	111.005.203 €
2		City-Revier Wiesbaden <sup>2</sup>	20.199.197 €
3		Justiz- und Verwaltungszentrum Wiesbaden <sup>1</sup>	198.160.098 €
4		Amt für Bodenmanagement Limburg <sup>2</sup>	41.284.020 €
5		Amt für Bodenmanagement Korbach <sup>2</sup>	21.920.862 €
6		Amt für Bodenmanagement Büdingen <sup>2</sup>	38.429.562 €
7		Behördenzentrum Heppenheim <sup>2</sup>	65.732.951 €
8		Mehrregionenhaus der Hessischen Landesvertretung in Brüssel <sup>3</sup>	86.352.698 €
		Summe	583.084.591 €

- 1) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen sind wertgesichert und erhöhen sich über die Vertragslaufzeit.
- 2) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Entgelte bilden den Status quo ab und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.
- 3) Alle Entgeltbestandteile (auch die Finanzierungsmiete) werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Beträge stellen die anfänglichen Nutzungskosten dar und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.



Finanzierungsverlauf							Laufzeit (Vertrags- ende/Jahr)
Istausgaben bis	vorauss. Ist	Veranschlagt	Fällig	Fällig	Fällig	Folgejahre (Insgesamt) 2021 ff.	
2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ff.	
5	6	7	8	9	10	11	12
26.245.271 €	3.698.615 €	3.698.615 €	3.698.615 €	3.698.615 €	3.698.615 €	66.266.856 €	27.11.2038
4.601.377 €	675.718 €	675.718 €	675.718 €	675.718 €	675.718 €	12.219.231 €	11.02.2039
39.741.723 €	6.670.247 €	6.670.247 €	6.670.247 €	6.670.247 €	6.670.247 €	125.067.139 €	30.09.2039
10.034.570 €	1.358.672 €	1.358.672 €	1.358.672 €	1.358.672 €	1.358.672 €	24.456.091 €	14.12.2038
5.146.294 €	734.653 €	734.653 €	734.653 €	734.653 €	734.653 €	13.101.305 €	31.10.2038
8.892.860 €	1.272.677 €	1.272.677 €	1.272.677 €	1.272.677 €	1.272.677 €	23.173.319 €	15.03.2039
7.010.893 €	2.195.217 €	2.195.217 €	2.195.217 €	2.195.217 €	2.195.217 €	47.745.972 €	30.09.2042
7.825.993 €	2.877.314 €	2.877.314 €	2.877.314 €	2.877.314 €	2.877.314 €	64.140.133 €	14.04.2043
109.498.981 €	19.483.113 €	19.483.113 €	19.483.113 €	19.483.113 €	19.483.112 €	376.170.046 €	

